AMTSBLATT

STUIFEN-BOTE

Gemeinde Waldstetten

mit Wißgoldingen, Weilerstoffel und Tannweiler

Herausgeber: Gemeinde Waldstetten · **Verantwortlich für den amtlichen und den gesamten redaktionellen Teil:** Bürgermeister Michael Rembold oder sein Stellvertreter im Amt · **Verantwortlich für den Anzeigenteil, die Herstellung und den Vertrieb:** einhorn-Verlag+Druck GmbH, 73525 Schwäbisch Gmünd, Sebaldplatz 1–3, Tel. 0 71 71/92 78 0-0, E-Mail: abo@einhornverlag.de, www.einhornverlag.de · **Bezugspreis:** halbjährlich 26,50 €

71. Jahrgang | **Freitag, 09. Januar 2026** | **Nummer 2**

Gemeinschaftsschule Waldstetten
Stark. Persönlich. Zukunftsorientiert.

GMS Unterm Hohen Rechberg Waldstetten

INFORMATIONS-NACHMITTAG

für Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen und deren Eltern

Montag, 12. Januar 2026
- von 15.30 - 18.30 Uhr **offene Schule**
- um 16.00 **und** 17.30 Uhr **Vorstellung des Schulkonzeptes**

SCHULANMELDUNG

9. - 12. März 2026
- Montag - Mittwoch von 9.00 Uhr - 14.00 Uhr
- Donnerstag von 9.00 Uhr - 16.00 Uhr

Persönliche Beratungen und Führungen vor Ort sind jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Wir freuen uns auf dich!

GMS Unterm Hohen Rechberg Waldstetten

Gemeinschaftsschule
Unterm Hohenrechberg
Brunnengasse 26 -28
73550 Waldstetten

Tel. 07171/41367
Fax 07171/44735
info@gms-waldstetten.de
www.gms-waldstetten.de

Singkreis – Einladung

Herzliche Einladung zum nächsten Singkreis Waldstetten mit dem Musikgeragogen Rainer De Ritis am **Mittwoch, 14. Januar, von 10:00 bis 11:30 Uhr** in der **Josef-Leicht-Begegnungsstätte**, Rechbachweg 14 in Waldstetten.

Wir starten wieder voller Elan ins neue Jahr.

Die nächsten Termine sind am 11. und 25. Februar sowie 11. und 25. März.

Jeder ist willkommen, insbesondere Menschen, die an Demenz erkrankt sind, sowie ihre Angehörigen, Freunde und Begleitpersonen. Die Teilnahme ist kostenlos. Spenden sind willkommen.

Wer mit dem **Bürgermobil** fahren möchte, **meldet sich bitte bis Montag, 12. Januar**, unter Telefon (07171) 403-58 (Montag bis Freitag, 9:05 bis 10:30 Uhr) an.

Ihre
Anneliese Iser

Instagram | Facebook | WhatsApp

Wir informieren Sie überall

Um all unsere Bürgerinnen und Bürger stets auf dem Laufenden zu halten, was "Ihre" Gemeinde angeht, sind wir neben unserer Homepage www.waldstetten.de auch auf Instagram, Facebook und mit einem gemeindeeigenen WhatsApp-Kanal aktiv. Alle wichtigen Nachrichten, aktuelle Informationen und Hinweise zu Veranstaltungen bekommen Sie so direkt und unkompliziert auf Ihr Smartphone.

Sowohl auf Facebook als auch Instagram finden Sie uns als gemeindewaldstetten.

Den WhatsApp-Kanal abonnieren Sie so:

01 Scannen Sie den nebenstehenden QR-Code mit Ihrer Smartphone-Kamera und treten Sie dem WhatsApp-Kanal der Gemeinde bei.

02 Optional können Sie diesen Link: https://whatsapp.com/channel/0029VbA9CZPAO7RPQ5v4sh3f in Ihrem Browser eingeben

Wir freuen uns auf Sie

Gemeinde Waldstetten
WhatsApp-Kanal

BRUDAL LOKAL
Do freiat sich dia Geschäfter!

Christian Hollas feierte das zehnjährige Bestehen seiner Physiotherapiepraxis am 3. Januar

Vor zehn Jahren übernahm Physiotherapeut Christian Hollas die Praxis von Elmar Burkhardt in der Gmünder Straße 7. Doch mit dem Ableben seiner Vermieterin 2019 kam Unsicherheit zum Fortbestand der Praxis auf. Durch den Auszug von „Equiole Reitsport und Mode“ am Malzéviller Platz eröffnete sich Hollas eine neue Perspektive. Mit dem Inhaber der Immobilie, Günter Ripberger, wurde er schnell einig und dank der Zusammenarbeit mit örtlichen Firmen war ein Umbau des Geschäftes in eine Physiotherapiepraxis zügig realisiert. Leider fiel deren Eröffnung im März 2020 in die Corona-Zeit, weshalb ein Tag der offenen Tür nicht machbar war. Doch mit dem zehnjährigen Jubiläum sollte dies sozusagen am Samstag, 3. Januar, nachgeholt werden. Bürgermeister Michael Rembold stattete ihm vorab einen Besuch ab, ließ sich die Behandlungsräume zeigen und verewigte sich als erster Gratulant auf der Jubiläumstafeln.

Verstärkung gesucht

Hatte der Physiotherapeut anfangs alleine gearbeitet, beschäftigt er mittlerweile sechs Mitarbeiterinnen. Und sucht weitere Verstärkung seines Teams. „Als Physiotherapeut sind die Arbeitszeiten variabel. Ob morgens, mittags oder abends – alles ist möglich“, erklärt Miriam Berroth, die als Mutter von zwei kleinen Kindern in Teilzeit arbeitet.

Angebotsspektrum

Christian Hollas absolvierte nach seiner Ausbildung in der Schule für Physiotherapie in Mutlangen diverse Weiterbildungen in der Manuellen Therapie und Lymphdrainage. Auch die Bobat-Therapie, die bei neurologischen Erkrankungen wie Schlaganfällen oder Multipler Sklerose angewandt wird, sowie KG-Gerät zählen zu seinem Angebotsspektrum.

Christian Hollas, Miriam Berroth und Schultes Michael Rembold freuen sich über das 10-jährige Bestehen der Physiotherapiepraxis Hollas.

Gerne eröffnete der Bürgermeister den Reigen der Glückwünsche auf der Jubiläumstafel.

Waldstetter Sternsinger am 29. Dezember zu Besuch bei ihrem Schultes Michael Rembold

Kinder in Not unterstützen

„Erst, wenn die Sternsinger ihren Segen ins Rathaus gebracht haben, startet für uns das neue Jahr“, dankte Schultes Michael Rembold den diesjährigen Sternsingern für ihren Besuch. Mit dem Lied „Stern über Bethlehem“ und einem abwechselnd vorgetragenen Gedicht überreichten die als Könige gekleideten Gwendolin Foley, Jana und Mia Kopper, Maren Wurst sowie Clara Vaupel dem Bürgermeister und seinem Rathaus-Team den Segen 20*C+M+B*26, der nun über der Eingangstüre zu lesen ist. Es ist schon seit vielen Jahren gute Tradition, dass Waldstetter Sternsinger dem Rathaus kurz vor dem Jahreswechsel eine Stippvisite abstatten.

Der Schultes zeigt sich jedes Jahr aufs Neue dankbar für die beispielgebende Sternsingeraktion der katholischen Kirchengemeinden Waldstetten und Wißgoldingen. Mit den Spenden, die die Kinder sammeln, werden jährlich rund 1.100 Projekte für Kinder in Not unterstützt.

Schultes Michael Rembold besuchte am 18. Dezember „seine“ Senioren im Seniorenzentrum St. Johannes

Es kann nicht Weihnachten werden, bevor ich bei Euch war

„Heute sind Sie pünktlich im Gegensatz zum vergangenen Jahr – da haben Sie sich verspätet“, wurde Schultes Michael Rembold bei seinem traditionellen Besuch der Bewohner von St. Johannes mit einem Augenzwinkern von einer Bewohnerin begrüßt. Daran konnte er erkennen, welchen Stellenwert diese Stippvisite nicht nur für ihn selbst hat. Das Liedbuch fürs gemeinsame Singen in der Hand, hatten sich die Damen und Herren im Aufenthaltsraum zusammengefunden und freuten sich über die dankenden und lobenden Worte ihres Bürgermeisters. „Ich habe großen Respekt vor Ihre Lebensleistung. Denn ohne Ihre Aufbauarbeit nach Kriegsende wäre es uns nicht so viele Jahre gut gegangen“, weiß Rembold. Sein Dank ging ebenso an das Team des Seniorenzentrums, die Ärzte, die Rettungsdienste sowie das Krankenhauspersonal. Anschließend übergab er jedem Bewohner ein Geschenk, verbunden mit einem persönlichen Gespräch, eher er zum gemeinsamen Liedersingen anstimmte.

Verheerender Wohnungsbrand am 3. Januar 2026 in unserem Wißgoldingen gegenüber der Dorfkirche schreckte unsere Gemeinde auf

Unsere gesamte Dorfgemeinschaft in Wißgoldingen ist in tiefer Trauer und betrauert schmerzlich ein Menschenleben – es ist unfassbar, was zum Neuen Jahr geschehen ist

Ein ganz großer Dank an unsere Feuerwehr-Abteilungen Wißgoldingen und Waldstetten, den Feuerwehren der Stadt Schwäbisch Gmünd, Süßen und Donzdorf sowie dem DRK Wißgoldingen mit unseren Helfern vor Ort, SEG Schwäbisch Gmünd, Krisenin-terventionsteam, DRK'lern des Schwäbischen Waldes sowie unserer Wasserversorgung, unserem Bauhof sowie der gesamten Nachbarschaft für ihr sehr aufmerksames und umsichtiges Handeln.

Es ist immer noch unbegreiflich, was sich in der Nacht vom 3. Januar in unserem Wißgoldingen ereignet hat. Ein Wohnhaus in der Straße zur Vorstatt 7 geriet in Brand. Nach der Alarmierung durch die Leitstelle waren sofort die ersten Einsatzkräfte unserer Feuerwehr-Abteilung Wißgoldingen und sodann der Abteilung Waldstetten vor Ort. Weitere Einsatzkräfte aus Schwäbisch Gmünd, Süßen und Donzdorf folgten. Dadurch waren unsere Feuerwehren mit drei Drehleitern vor Ort. Ihnen ist es zu verdanken, dass der verheerende Brand nicht auf die Nachbargebäude in der engen und schmalen Bebauung übergriff. An dieser Stelle unser großes Lob und unser herzliches Dankeschön für diesen vorbildlichen und wichtigen Einsatz von rund 160 Einsatzkräften!

Was unglaublich schmerzt und alle Einsatzkräfte und unsere Dorfgemeinschaft Wißgoldingen schockiert: Ein Menschenleben ist zu betrauern. Und eine Person musste in das Krankenhaus eingeliefert werden. Unsere Gedanken und Gefühle sowie jener unserer Dorfgemeinschaft und aller Einsatzkräfte sind bei der betroffenen Familie. Ihnen wünschen wir von Herzen ganz viel Kraft und Zuversicht. Genauso der betroffenen Nachbarschaft, welche aus Sicherheitsgründen teilweise evakuiert werden musste.

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle auch der Familie Lothar, Lisa, Peter und Steffi Heilig. Dessen Gebäude und Grundstück durfte für die Verpflegung und die wichtige Notfallseelsorge in Anspruch genommen werden. Ein herzliches Dankeschön Pfarrer Dr. Horst Walter und Pfarrer Torsten Mai, welche in der Nacht schnell nach Wißgoldingen für Gespräche gekommen sind. Beispielgebend auch die Mithilfe der Metzgerei Scherrenbacher aus Straßdorf und der Gaststätte Hirsch aus Wißgoldingen, welche ad hoc Verpflegung den Einsatzkräften in der Nacht mit kalten Temperaturen zur Verfügung stellten. Trotz aller Trauer und Sorgen eine nicht hoch genug einzuschätzende Gemeinschaftsleistung. Dafür sind wir wahnsinnig dankbar.

Vielen lieben Dank für alle helfenden und aufmerksame Hände. Unsere Dorfgemeinschaft steht in dieser bitteren Stunde eng zusammen. Die Hinterbliebenen der Familie Grupp freuen sich bestimmt über jedes Zeichen der Verbundenheit. Wir von der Gemeinde werden der Familie – auch mit unserer Quartiersarbeit – eng zur Seite stehen.

In dankbarer Verbundenheit,

Euer
Michael Rembold,
Bürgermeister

Eure
Monika Schneider,
Ortsvorsteherin

Winterdienst

Wer muss Schneeräumen und Streuen?
Zum Schneeräumen und Streuen ist der Straßenanlieger verpflichtet. Straßenanlieger sind die Eigentümer und Besitzer von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr einen Zugang haben. Besitzer sind insbesondere Mieter und Pächter, die das Grundstück ganz oder teilweise gebrauchen.

Wo muss geräumt und bei Glätte gestreut werden?
Die Gehwege müssen von Schnee geräumt und bei Glätte gestreut werden. Gehwege sind ausschließlich dem Fußgängerverkehr gewidmete Flächen ohne Rücksicht auf ihren Ausbauzustand. Gehwege sind auch Staffeln. Wenn kein Gehweg vorhanden ist, sind die seitlichen Flächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von 1,50 m zu räumen und zu streuen.

Wohin mit dem Schnee?
Der geräumte Schnee ist auf dem restlichen Teil des Gehwegs, soweit der Platz dafür nicht ausreicht, am Rande der Fahrbahn, anzuhäufen. Die Straßenrinne und die Straßeneinläufe sind freizuhalten.

Wie muss geräumt werden?
Die vom Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende Benutzbarkeit der Gehwegfläche gewährleistet ist. Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von mindestens 1,50 m zu räumen. Beim Reinigen darf der Gehweg nicht beschädigt werden.

Zu welcher Uhrzeit muss geräumt werden?
Die Gehwege müssen werktags bis 7 Uhr, an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen bis 8 Uhr geräumt und bestreut sein. Wenn tagsüber Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu bestreuen. Die Räumpflicht endet um 20 Uhr.

Was passiert, wenn nicht geräumt wird?
Wer zum Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege verpflichtet ist und dieser Pflicht nicht nachkommt, handelt ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße von bis zu 500,00 € geahndet werden.

Wichtige Hinweise zur Durchführung des Winterdienstes
Wir weisen darauf hin, dass die Durchführung des Winterdienstes durch den Bauhof der Gemeinde Waldstetten nur dann möglich ist, wenn trotz parkender Fahrzeuge eine Restfahrbahnbreite von mindestens 3,05 m eingehalten wird. Bitte beachten Sie, dass an Stellen, an denen die erforderliche Restfahrbahnbreite nicht mehr gegeben ist, ein gesetzliches Parkverbot gilt. Eine entsprechende Beschilderung zum Parkverbot ist an diesen Stellen nicht notwendig. Damit auch enge Straßen ohne Komplikationen geräumt werden können, bitten wir Sie, dieses gesetzliche Parkverbot in Ihrem eigenen Interesse einzuhalten und Ihre Fahrzeuge möglichst auf eigenen Grundstücken zu parken. Auch Wendeplatten müssen zum Wenden der Räumfahrzeuge freigehalten werden.

Ihre Gemeindeverwaltung

Richtfest beim zukünftigen Waldstetter Polizeiposten neben dem Rathaus am 18. Dezember 2025

Wir werden dort eine Vorzeigedienststelle haben

„Der Bau einer Polizeidienststelle hat viele Vorgaben – Schleuse, Verwahrraum, besondere Türen – da haben schon einige kapituliert“, eröffnete der Leiter des Gmünder Polizeireviers, Polizeioberrat Thomas Stocker, seine Rede beim Richtfest am 18. Dezember. Umso größer sei sein Dank für den Ehrgeiz, den das Architekturbüro und das Bauunternehmen investiert hätten. „Zum Bauende werden wir dort eine Vorzeigedienststelle haben“, prophezeite er. Nach dem „Hilti-Stich“ des Bürgermeisters am 4. Juni 2025 – aufgrund des bestehenden Gebäudes gab es keinen Spatenstich – könne bereits ein halbes Jahr später Richtfest gefeiert werden: „Willst Du fleißige Handwerker sehen, dann musst Du nach Waldstetten gehen“, variierte Stocker ein Kindergedicht als Ergebnis eines guten Zusammenwirkens vieler.

Zuvor hatte Schultes Michael Rembold nochmals den „wichtigen Baustein in der Infrastruktur mit dem Polizeiposten vor Ort“, hervorgehoben. Dies biete der Bürgerschaft einen großen Vorteil, dankte er der Abteilung Liegenschaften bei Vermögen und Bau Baden-Württemberg für die Bereitschaft zur Standorttreue sowie dem Land Baden-Württemberg für die Investition in einen neuen Polizeiposten.

„Die Anforderungen an die Technik haben uns überrascht“, blickte Architekt Rainer Streule vom Stuttgarter Büro Drei Architekten zurück. Damals habe er sich gefragt, wo die Reise hingehe, als anfangs kein Land zu sehen war. „Doch wir haben die Schwierigkeiten gemeinsam gemeistert“, freute er sich mit den am Bau Beteiligten und wagte dann auch gleich eine Prognose: „Die Übergabe findet im Frühsommer statt.“

Johannes Unfried vom gleichnamigen Holzbauunternehmen in Heubach oblag im Anschluss der Richtspruch mit dem obligatorischen glückbringenden Hinabwerfen des geleerten Weinglases.

Quartiersarbeit "Sorgende Gemeinschaft Waldstetten" geht bis Ende 2027 weiter | Vereinbarungsunterzeichnung am 18. Dezember im Rathaus

Die Kunst liegt darin, die Unterstützungsmöglichkeiten anzunehmen

Entspannte Gesichter bei Nadine Streicher, Regionalleitung bei der Stiftung Haus Lindenhof für den Bereich Wohnen und Pflege im Alter, Schultes Michael Rembold sowie Projektmanagerin Katja Koppelmann (Stabstelle für Entwicklung und Qualität im Bereich Wohnen und Pflege im Alter) bei der Unterzeichnung der neuen Vereinbarung der Quartiersarbeit "Sorgende Gemeinschaft Waldstetten" am 18. Dezember nach Wochen der Gespräche und Präsentationen. Der Waldstetter Bürgermeister verspricht sich davon einen spürbaren Erfolg bei der Gewährleistung für ältere Menschen, in den eigenen vier Wänden verbleiben zu können. Wohlwissend, dass vollstationäre Einrichtungen gebraucht werden, die Sozialträger aber nicht alles stemmen können. „Daher sind niederschwellige Angebote wie die organisierte Nachbarschaftshilfe, das Gemeindenetzwerk oder der so genannte Papiertiger in der Kommune nötig. Damit können wir dem Fachkräftemangel entgegenwirken“, erklärt Schultes Michael Rembold. Der Papiertiger ist die Hilfe beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen, was älteren Menschen oftmals Probleme bereitet. Auch sollen die Schwätznachmittage zukünftig im neuen Rathaus stattfinden, um das Thema „Begegnung“ zu intensivieren.

Katja Koppelmann zeigt sich dankbar, „dass durch das Pilotprojekt ein Weg gefunden wurde, das Quartiersprojekt länger zu finanzieren, was wiederum eine bessere Umsetzung ohne Druck bedeutet.“ Nun heiße es, weg von der Projektarbeit zu kommen und die entwickelten Angebote umzusetzen. Als Beispiel nannte sie die gut angenommenen Schwätznachmittage und auch die Nachbarschaftsgespräche. Insbesondere in Weilerstoffel habe sie gesehen, dass Menschen füreinander da sind. „Die Kunst liegt darin, die Unterstützungsmöglichkeiten anzunehmen.“ Die Bausteine vom Netzwerk seien flexibel, was Anneliese Iser Kreativität ermögliche. Beispielsweise sei es für Paare oftmals schwierig, wenn eine Person pflegebedürftig werde und ins Heim muss. „Ein niederschwelliges Angebot bietet hier Hilfe zuhause“, betont Koppelmann.

Auch Quartiersmanagerin Anneliese Iser freut sich, dass mehr Zeit ist, den Schritt vom Administrativen zum Bürger zu machen. Ihr geht es künftig vor allem darum, passgenaue Hilfen für die einzelnen Menschen zu entwickeln und das nachbarschaftliche, generationsübergreifende Miteinander in der Gemeinde zu stärken. Pflegende bzw. betreuende Angehörige bräuchten Entlastung, Alleinstehende und auch Familien seien auf Unterstützung angewiesen usw. Um die damit verbundenen Herausforderungen meistern zu können, gibt es bereits ein tolles ehrenamtliches Engagement, das noch ausgeweitet werden soll.

„Quartiersarbeit ist ein wertvolles Gut“, weiß Nadine Streicher. Niederschwellige Angebote seien nötig und hilfreich in Anbetracht der Tatsache, dass stationäre Einrichtungen nur noch Menschen aufnehmen, wenn die Person maximal pflegebedürftig ist. Sie sei dankbar, mit Iser das Nachbarschaftsangebot unterbreiten zu können.

ÄRZTLICHER UND TIERÄRTZLICHER NOTFALLDIENST

Ärztliche Bereitschaftspraxis an der Stauferklinik
- Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 18 bis 22 Uhr
- Mittwoch von 16 bis 22 Uhr sowie
- Samstag, Sonntag, Feiertage und Brückentage von 10 bis 20 Uhr.
- Mobile Patienten begeben sich bitte in diesen Zeiten direkt in die ärztliche Bereitschaftspraxis. **Außerhalb der Sprechstundenzeiten** erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **kostenfreien Rufnummer 116 117**
- **Kindernotfalldienst an der Stauferklinik Mutlangen**: Sonn- und Feiertag von 8 bis 20 Uhr

Als zusätzlichen Service bieten die niedergelassenen Ärzte in Baden-Württemberg auch fachärztliche Dienste an:
- **Der zentrale augenärztliche Notdienst** ist ebenfalls unter der allgemeinen Nummer **116 117** erreichbar
- **Kinderärzte** sind für Patienten im **Ostalbkreis** unter der Rufnummer **0180 6071711** und im Kreis **Göppingen** unter der **0180 30 112 50** erreichbar
- Ein **kinderärztlicher Notfalldienst** ist an Sonn- und Feiertagen von 8 Uhr bis 8 Uhr des Folgetages in der Stauferklinik Mutlangen
- Den **zahnärztlichen Notfalldienst** an Samstag, Sonn- und Feiertagen erfragen Sie bitte unter der Telefonnummer **0761 120 120 00** Die **allgemeine zahnmedizinische Patientenberatung** erreichen Sie mittwochs von 14 bis 18 Uhr unter der Telefonnummer **0800 47 47 800**
- **HNO-Ärzte** sind für Patienten im Kreis **Göppingen** unter der Telefonnummer **0180 6070711** erreichbar, für den **Ostalbkreis** steht **kein fachärztlicher Dienst** zur Verfügung
- Eine **frauenärztliche Notfallversorgung** übernimmt in dringenden Fällen die Stauferklinik Mutlangen

Arztpraxen in Waldstetten

Die Praxis Dr. Ulf Krause | Veronika Ebert in Waldstetten hat von Freitag, 2. Januar, bis Freitag, 9. Januar, geschlossen. Die Vertretung übernehmen die anwesenden Ärzte in Waldstetten und Straßdorf.

Ärztlicher Notfalldienst für Wißgoldingen

Die Allgemeinmedizinische Praxis im Gesundheitszentrum Helfenstein, Eybstraße 16 in Geislingen ist von Montag bis Freitag zwischen 10 und 19 Uhr geöffnet. Sie bietet das komplette Spektrum der allgemeinmedizinischen sowie der allgemeinen internistischen Versorgung inklusive der Versorgung von Notfallpatienten an. Patienten können sich bei akuten Erkrankungen und medizinischen Notfällen ohne Terminvergabe zu den genannten Öffnungszeiten direkt in der Notfallpraxis vorstellen. Am Wochenende und an Feiertagen sollte eine der Kliniken im Umkreis aufgesucht werden.

Notfalldienste für Kleintiere

WALDSTETTEN
Notfalldienst von Freitag, 18 Uhr, bis Montag, 8 Uhr, sowie an Feiertagen. Den diensthabenden Tierarzt erfahren Sie über einen **Anruf bei Ihrer Tierarztpraxis** (für gewöhnlich ist dort eine Ansage auf dem Anrufbeantworter).

WISSGOLDINGEN
01805 843736 – Kleintiernotdienst Kreis Göppingen/Geislingen
Diese Telefonnummer leitet von 8 bis 22 Uhr automatisch auf die aktuell diensthabende Praxis im Kreis Göppingen/Geislingen um (0,14 €/min aus dem Festnetz, 0,42 €/min aus dem Mobilfunknetz)
- Der Kleintier-Notdienst im Kreis Göppingen/Geislingen ist nun an 365 Tagen im Jahr von 8 bis 22 Uhr unter obiger Nummer erreichbar
- Nach 22 bis 8 Uhr sind die umliegenden Kleintierkliniken erreichbar
- Versuchen Sie bitte, falls möglich, immer erst Ihren Haustierarzt telefonisch zu erreichen
- Die Praxen sind zum Teil außerhalb der Öffnungszeiten nicht besetzt. Fahren Sie erst nach telefonischer Rücksprache zur Notdienstpraxis

Was ist ein Notfall?
• Atemnot • Anhaltende Krampfanfälle • Starke oder unstillbare Blutungen • Unfähigkeit Kot oder Harn zu lassen • Schwächeanfälle • Anhaltender blutiger Durchfall, mehrfaches starkes Erbrechen • Lähmungen der Gliedmaßen • Augenverletzungen, auch tiefe Lidwunden • Geburtsprobleme • Madenbefall • Autounfall oder Knochenbrüche • Verschlucken von unbekannten Dingen, Giften, Schokolade o.ä. • Verbrühungen, Verbrennungen, Hitzschlag, Unterkühlung

APOTHEKEN-NOTDIENST

Der Apotheken-Notdienstfinder ist vom Festnetz aus unter Telefon 0800 00 22 8 33 und vom Handy unter der Nummer 22 8 33 erreichbar. Im Internet finden Sie unter www.aponet.de alle notdienstbereiten Apotheken. Der Notdienst beginnt und endet täglich um 8.30 Uhr.

WALDSTETTEN
Samstag | 10. Januar
Apotheke am Stauferklinikum
Wetzgauer Straße 85, Mutlangen | ✆ (07171) 9 20 32 10

Sonntag | 11. Januar
Hornberg-Apotheke
Weilerstraße 25, Bettringen | ✆ (07171) 8 90 20

Montag | 12. Januar
Stuifen-Apotheke
Gmünder Straße 9, 73550 Waldstetten | ✆ (07171) 4 24 26

Dienstag | 13. Januar
Adler-Apotheke
Hauptstraße 7, Böbingen an der Rems | ✆ (07173) 92 90 07

Mittwoch | 14. Januar
Schloß-Apotheke
Untere Schloßstraße 40, 73553 Alfdorf | ✆ (07172) 18 93 32

Donnerstag | 15. Januar
Apotheke an der Weleda
Möhlerstraße 1, GD | ✆ (07171) 87 44 40

Freitag | 16. Januar
GeLo-Apotheke
Maierhofstraße 20, Lorch | ✆ (07172) 1 87 80 80

WISSGOLDINGEN
Samstag | 10. Januar
Die Markt-Apotheke
Wagnerstraße 1, Donzdorf | ✆ (07162) 91 23 50

Sonntag | 11. Januar
Schloß-Apotheke
Schloßplatz 6, Eislingen an der Fils | ✆ (07161) 98 41 40

Montag | 12. Januar
Schloß-Apotheke
Mittelmühlgasse 1, Donzdorf | ✆ (07162) 91 23 40

Dienstag | 13. Januar
Sonnen-Apotheke
Stuttgarter Straße 1, Eislingen an der Fils | ✆ (07161) 81 50 73

Mittwoch | 14. Januar
Obere Apotheke in der Altstadt
Hauptstraße 19, Geislingen an der Steige | ✆ (07331) 4 19 71

Donnerstag | 15. Januar
Apotheke an der Weleda
Möhlerstraße 1, GD | ✆ (07171) 87 44 40

Freitag | 16. Januar
Stern-Apotheke
Tälesbahnstraße 2, Geislingen an der Steige | ✆ (07331) 6 45 79

- Änderungen vorbehalten -

30 ZONE
30 km/h in den Wohngebieten unseren Kindern und älteren Mitbürgern zuliebe!

So erreichen Sie uns

Rathaus Waldstetten, Telefon (07171) 403-0
Bezirksamt Wißgoldingen, Telefon (07162) 21101

Die jeweilige Durchwahl der Mitarbeiter finden Sie auf unserer Homepage unter www.waldstetten.de
→ Rathaus & Service → Verwaltung

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche gemeinsame Sitzung des Gemeinde- und Ortschaftsrates

Am **Donnerstag, 15. Januar,** findet um **19:00 Uhr** die öffentliche gemeinsame Sitzung des Gemeinderates und des Ortschaftsrates in der **Mensa der Gemeinschaftsschule Waldstetten**, Eingang Rosensteinstraße, statt. Dazu laden wir Sie herzlich ein.
Die Sitzungsvorlagen zu den jeweiligen Tagesordnungspunkten können Sie in unserem Ratsinformationssystem unter https://waldstetten.ris-portal.de einsehen.

Tagesordnung
1. Bürgerfragestunde
2. Mitteilungen
3. Masterplan Klimaneutralität Gemeinde Waldstetten durch die N!Kom – Beratung und Beschlussfassung
4. Haushaltsplan 2026 – Fortschreibung Planentwurf – Information
5. Feuerwehr Abteilung Wißgoldingen – Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeugs 10 (LF 10) – Vergabe Fahrgestell und Fahrzeugaufbau - Beratung und Beschlussfassung
6. Haushaltsplan 2026 – Stellungnahme der Fraktionssprecher und der Ortsvorsteherin
7. Verschiedenes, Anfragen

Waldstetten, 30.12.2025
gez.Michael Rembold
Bürgermeister

VERANSTALTUNGSKALENDER

Eine **Übersicht aller geplanten Veranstaltungen** des Jahres 2025 finden Sie als PDF auf unserer Homepage www.waldstetten.de unter Schnell gefunden ==> Veranstaltungskalender. Ebenso können Sie alle in den nächsten Tagen anstehenden Veranstaltungen auf unserer Homepage mittig einsehen. Mit einem Klick auf den Titel erhalten Sie Detailinformationen.

UMWELTECKE

Samstag, 17. Januar, 8 Uhr | **Altpapiersammlung** in Waldstetten, Weilerstoffel und seinen Außengehöften | Fliegergruppe Waldstetten

Wertstoffhof Waldstetten

Rudolf-Diesel-Straße 3 | Gewerbegebiet Fehläcker
Öffnungszeiten

	November bis März	April bis Oktober
Montag	14:00 – 17:00 Uhr	14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 17:00 Uhr	09:00 – 18:00 Uhr
Samstag	08:00 – 13:00 Uhr	08:00 – 13:00 Uhr

Nächste Abfuhr-/Leerungstermine

Waldstetten
Donnerstag | 15. Januar | Biomüll
Samstag | 17. Januar | Altpapiersammlung
Weilerstoffel
Donnerstag | 15. Januar | Biomüll
Samstag | 17. Januar | Altpapiersammlung
Wißgoldingen
Mittwoch | 14. Januar | Biomüll

Christbaumsammlung am 19. Januar

Alle Bürgerinnen und Bürger können ihre ausgedienten Christbäume kostenfrei an den Sammelstellen für Waldstetten und Wißgoldingen abgeben. Bitte nur an diesen Plätzen ablegen:

Waldstetten
Dreifaltigkeitsstraße | Ecke Rosenstraße | Kindergarten St. Meinrad
Brunnengasse | Parkplatz bei der Stuifenhalle
Rechbergstraße | Friedhofsparkplatz
Lauchgasse 37 | Fläche gegenüber
Hauptstraße | Parkplatz bei den Glascontainern beim Feuerwehrhaus

Wißgoldingen
Wanderparkplatz beim Stuifen

Alternativ ist die Abgabe der Christbäume auch auf den GOA-Wertstoffhöfen möglich.

Wichtige Hinweise zur Sammlung
Die Abfuhr der Christbäume startet bereits um 7 Uhr morgens. Es wird daher empfohlen, die Bäume spätestens am Vorabend zu den jeweiligen Sammelplätzen zu bringen. Bitte achten Sie darauf, dass sämtlicher Weihnachtsschmuck vor der Abgabe entfernt wird. Künstliche Weihnachtsbäume können im Rahmen der Sperrmüllabfuhr oder durch Vorlage der Sperrmüllkarte auf einem Wertstoffhof entsorgt werden.

Weitere Informationen
Aktuelle Hinweise und alle Sammelstellen finden Sie auf www.goa-online.de.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Bundesagentur für Arbeit

Beschäftigung schwerbehinderter Menschen bis 31. März 2026 der Arbeitsagentur melden
Betriebe mit durchschnittlich 20 Arbeitsplätzen oder mehr haben die Pflicht, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Für kleinere Betriebe bestehen Sonderregelungen. Die Anzeige mit den Beschäftigungsdaten aus 2025 muss bei der zuständigen Agentur für Arbeit bis zum 31. März 2026 eingegangen sein. Die Frist kann nicht verlängert werden. Am schnellsten und einfachsten geht der Versand der Anzeige auf elektronischem Wege.

Kostenlose Software unterstützt Arbeitgeber bei elektronischer Anzeige
Für die Erstellung und den Versand der Anzeige steht Arbeitgebern die kostenfreie Software IW-Elan auf www.iw-elan.de unter der Rubrik „Software" zur Verfügung. Kommen Arbeitgeber ihrer Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine Ausgleichsabgabe an das örtliche Integrations- bzw. Inklusionsamt zu leisten. Ob und in welcher Höhe eine Zahlungspflicht besteht, lässt sich mit IW-Elan berechnen. Die Höhe der Ausgleichsabgabe wird regelmäßig angepasst. Für das kommende Jahr wurden die Staffelbeträge erhöht. Die Mittel der Ausgleichsabgabe werden zur Förderung der Teilhabe von schwerbehinderten Menschen eingesetzt. Darunter zählen zum Beispiel die Einrichtung eines Arbeitsplatzes sowie die Förderung eines schwerbehinderten Menschen mit einem Eingliederungszuschuss.
Mehr Informationen zur Ausgleichsabgabe sowie dem Anzeigeverfahren finden sich online auf www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/pflichten-arbeitgeber/schwerbehinderte-menschen.
Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag zwischen 09:30 Uhr und 11:30 Uhr unter der Telefonnummer (**07161) 9770-333** für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Arbeitsagentur Aalen beantwortet. Der Arbeitgeber-Service steht den Betrieben gerne für Beratungen zur Einstellung schwerbehinderter Menschen zur Verfügung. Er ist unter der kostenlosen Nummer **0800 4 555520** erreichbar. Folgen Sie der Bundesagentur für Arbeit auf X unter www.x.com/bundesagentur.

Landratsamt Ostalbkreis

Innovationszentrum Landwirtschaft 4.0 informiert über digitales Kälbermanagement

Am **29. Januar** findet von **13:30 bis 16:30 Uhr** die nächste Veranstaltung des Innovationszentrums Landwirtschaft 4.0 statt. Auf dem **Kälberbetrieb von Jürgen Kolb in Bartholomä, Irmannsweiler 6** (ehemaliger Gasthof Rössle), informieren Diana Kaufmann und Stefan Hartmann von der Förster-Technik GmbH über digitales Kälbermanagement mit Hilfe der Calfcloud. Anschließend findet die Demonstration im Betrieb statt und es folgt ein Erfahrungsbericht aus der Praxis. Eine **Anmeldung bis zum 22. Januar** ist erforderlich über https://eveeno.com/calfcloud.
Für die erfolgreiche Kälberaufzucht sind präzise Kälberdaten unverzichtbar. Seit über 50 Jahren unterstützt Förster-Technik Betriebe weltweit dabei, das genetische Potenzial jedes einzelnen Kalbes voll auszuschöpfen. Mit wissenschaftlich fundierten Fütterungskonzepten, innovativsten Fütterungs- und Monitoring-Technologien, digitalen Kälbermanagementsystemen und jeder Menge Gefühl für Tierwohl und die Umwelt. Die CalfCloud erfasst alle relevanten Betriebs- und Kälberdaten digital an einem Ort und bereitet sie übersichtlich und leicht verständlich auf. Sie bringt alle Informationen an einem Punkt zusammen und liefert damit allen Verantwortlichen die Grundlage für eine faktenbasierte Entscheidung.

Die Kreisforstverwaltung informiert: Jetzt ist die beste Zeit für Ihren Holzeinschlag

Die Nachfrage nach **Nadel-Sägerundholz** ist aktuell sehr hoch – die Preise liegen auf dem höchsten Niveau seit Jahren. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um Ihre Wälder zu durchforsten, nachhaltig zu pflegen und den Wald klimafit zu machen.
Die **Försterinnen und Förster der Unteren Forstbehörde** des Landratsamts Ostalbkreis beraten Sie gerne zu den Möglichkeiten eines Holzeinschlags und zur Förderung nachfolgender Pflanzmaßnahmen. Kontaktdaten finden Sie unter www.ostalbkreis.de/wald
Das Team der **Holzvermarktungsgemeinschaft Schwäbisch-Fränkischer Wald/Ostalb (HVG**) sorgt für die optimale Vermarktung Ihrer Hölzer. Für weitere Informationen zum Holzmarkt steht die HVG an drei Standorten zur Verfügung: **Aalen** Telefon (07361) 3600467 | **Schwäbisch Hall** Telefon (0791) 20219158 | **Backnang** Telefon (07191) 7359750 | gemeinsame E-Mail: info@holzvg.de

Dezernat Wald und Forstwirtschaft

Gemeinsam statt alleine: Neue Perspektiven für den Kleinprivatwald im Ostalbkreis
Viele Privatwaldbesitzer stehen vor denselben Problemen: kleine Flächen, hohe Kosten, wenig Zeit und immer neue Herausforderungen durch den Klimawandel. Eine Lösung bietet das Konzept der gemeinschaftlichen Waldbewirtschaftung, das eine Gruppe von Waldbesitzern und Forstleuten aus Schwäbisch Gmünd erarbeitet hat.

Zersplitterte Strukturen als Kernproblem
Im Ostalbkreis besitzen insgesamt rund 10.000 Privatwaldbesitzer zusammen ca. 18.000 Hektar Wald – das sind 29 Prozent der gesamten Waldfläche. Diese Fläche ist verteilt auf über 25.000 Flurstücke. Das bedeutet: eine Waldparzelle ist im Schnitt 0,7 Hektar groß – etwa die Größe eines Fußballfeldes. Dieses Eigentum eines durchschnittlichen Kleinwaldbesitzers verteilt sich auf 2,5 Parzellen, die oft voneinander getrennt liegen. Wenn dann noch eine Phase der so genannten Realteilung im Spiel war, können manche Waldgrundstücke nur wenige Meter breit, aber dafür mehre hundert Meter lang sein. Solche Parzellen lassen sich nur mit unverhältnismäßig großem Aufwand bewirtschaften. Oft lässt sich nicht einmal ein Baum fällen, ohne dass er auf ein Nachbargrundstück fällt.
Hinzu kommen Entwicklungen, die man unter der Überschrift „Demographischer Wandel" zusammenfassen kann: Generationenwechsel und Erbschaften erschweren die Bewirtschaftung des Waldes zusätzlich, wenn sie mit einem Verlust von fachlichem Wissen und einer geringeren Bindung zum Wald einhergehen. Auch hier liefert die Bundeswaldinventur alarmierende Hinweise – ein steigender Anteil des Privatwaldes wird bereits nicht mehr aktiv bewirtschaftet.

Vom Einzelkämpfer zur Gemeinschaft
„Die Veränderung des Klimas und der Besitzstruktur führen dazu, dass Waldbewirtschaftung im Kleinprivatwald neu gedacht werden muss", fasst Jens-Olaf Weiher, Leiter der Kreisforstverwaltung, seine Motivation für das Projekt zusammen. „Kurzfristig soll der Wald so betreut werden, dass die Ausbreitung des Borkenkäfers möglichst verlangsamt und Vermögensschäden eingedämmt werden. Langfristig muss es unser aller Ziel sein, unsere Wälder so an die neuen klimatischen Gegebenheiten anzupassen, dass sie weiterhin die für uns als Gesellschaft wichtigen Ökosystemdienstleistungen erbringen können!" Hierzu zählen laut Weiher insbesondere der Schutz der Biodiversität, die Abmilderung von Schäden durch häufigere Extremwitterungsereignisse, der Kühleffekt, der Schutz vor Bodenerosion und das Auffüllen von Grundwasservorräten.

Was beinhaltet das Konzept im Detail?
In Weiler in den Bergen bei Schwäbisch Gmünd hat sich eine Projektgruppe zusammengefunden, um eine Lösung für diese Herausforderungen im Kleinprivatwald zu entwickeln. Neben der Forstbetriebsgemeinschaft Hornberg und der Kreisforstverwaltung ist die Firma Unique land use GmbH in Freiburg in das Vorhaben eingebunden. Hauptziel ist es, Waldgrundstücke von Privatwaldbesitzern zu bündeln und eine flächendeckende Waldbetreuung überhaupt erst zu ermöglichen, ohne Aufgabe des Realeigentums.Kernidee sind so genannte lokale Bewirtschaftungsgemeinschaften: Gruppen von Waldbesitzern, die bereit sind, in einem Waldgebiet ihre jeweilige Waldfläche einzubringen, um zusammenliegende Areale für die Bewirtschaftung zu bündeln.
Eine professionelle Organisation agiert kreisweit als „Dach" für mehrere lokale Bewirtschaftungsgemeinschaften. Diese von Waldbesitzern zu gründende regionale Organisation hat keine finanziellen Eigeninteressen und versteht sich als transparenter Dienstleister für die Waldbesitzer. Jeder teilnehmende Waldbesitzer schließt einen individuellen Vertrag mit der Dachorganisation ab, der die Betreuung und Bewirtschaftung regelt und grundsätzlich zehn Jahre läuft.
Besonders innovativ ist, dass für jede lokale Bewirtschaftungsgemeinschaft ein Betriebsgutachten erstellt wird. Damit kann der Kleinprivatwald erstmals – wie aktuell schon die Gemeindewälder – auf der Basis einer professionellen Inventur und (Finanz-)Planung betreut werden. Mithilfe von modernen Fernerkundungsverfahren (Drohnen- und Satellitendaten) werden die Waldflächen innerhalb der lokalen Bewirtschaftungsgemeinschaft unabhängig von den Besitzgrenzen in einheitliche Bestandesgruppen unterteilt. Diese grenzen sich durch die vorgefundene Waldstruktur (Baumartenanteil, Alter, Holzvorrat etc.) und das angestrebte Behandlungsziel voneinander ab und bilden die Grundlage der künftigen Bewirtschaftung. Am Jahresende werden sämtliche Kosten und Erlöse innerhalb der jeweiligen Bestandesgruppe – gerecht, aber dennoch solidarisch – auf der Basis der Flächenanteile verrechnet.
Die Bündelungsorganisation organisiert die Betreuung und Bewirtschaftung der Waldflächen auf der Basis der vertraglichen Vereinbarungen. Dabei kooperiert sie mit regional bewährten Partnern wie den jeweiligen Forstbetriebsgemeinschaften (FBG), der Kreisforstverwaltung (UFB), lokalen Forstunternehmern und der Holzvermarktungsgemeinschaft Schwäbisch-Fränkischer Wald Ostalb (HVG). Zudem ist es ihr Ziel und ihre Aufgabe, Fördermittel und alternative Einnahmequellen für die Waldbesitzer-Gemeinschaft einzuwerben und die Interessen der Waldbesitzer nach außen zu vertreten.

Für wen ist der Gemeinschaftswald sinnvoll?
Bernhard Feifel, Vorstand der Forstbetriebsgemeinschaft Hornberg, und einer der Mitinitiatoren des Projektes, erklärt: „Die meisten Waldbesitzer wollen, dass nach ihrem Wald geschaut wird und langfristig etwas Sinnvolles damit geschieht. Gemeinsam lässt sich mehr erreichen – ökologisch, organisatorisch und wirtschaftlich. Unser Konzept der gemeinschaftlichen Waldbewirtschaftung ist insbesondere für die Waldbesitzer interessant, die einerseits eine nachhaltige Betreuung und Bewirtschaftung ihres Waldes sicherstellen wollen, sich aber andererseits um seine Bewirtschaftung nicht mehr selbst kümmern können oder möchten.Dadurch, dass wir ein Konzept auf vertraglicher Basis entwickelt haben, kommen wir denen entgegen, die eine enge Bindung an ihren Wald haben und ihn weiterhin in Familienbesitz halten möchten", so Feifel. Weitere finanzielle Vorteile einer Kooperation liegen auf der Hand: Erst durch eine gebündelte Beauftragung wird der Kleinprivatwald wieder für Forst-Dienstleistungsunternehmen interessant. Zudem lassen sich Kosten einsparen bei der Materialbeschaffung, Auftragsvergabe

sowie bei Gebühren und Abgaben. Gleichzeitig entstehen bessere Vermarktungsmöglichkeiten durch größere, gebündelte Holzmengen. Die Solidargemeinschaft puffert die finanziellen Belastungen ihrer Mitglieder in Krisensituationen.

Wie geht es weiter?
Das Konzept der gemeinschaftlichen Waldbewirtschaftung wird im Frühjahr 2026 den Waldbesitzern in der Pilotregion Weiler in den Bergen / Hornberg vorgestellt. Die praktische Umsetzung ist noch im Laufe des Jahres vorgesehen. Jens-Olaf Weiher gibt sich optimistisch: „Das Modell lebt von der Partizipation – wenn es sich bewährt und weitere Waldbesitzer mitmachen möchten, ist eine Ausweitung auf weitere Regionen des Ostalbkreises der nächste Schritt."

INFO: Die Initiative im Bereich Weiler in den Bergen ist Teil des Projekts DIANA („Im Dialog zu neuen Angeboten für Waldbesitzende") des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, das die Initiierung gemeinschaftlicher Waldbewirtschaftung fördert. Das Modelprojekt im Ostalbkreis ist Bestandteil der Waldstrategie 2050 des Landes (https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/wald-und-naturerlebnis/wald-im-klimawandel/waldstrategie-bw).

Quartiersarbeit
gemeinsam. waldstetten. gestalten.

Schwätznachmittag „Musik und Bewegung"
Herzliche Einladung zum nächsten Schwätznachmittag am **Freitag, 23. Januar, 14:30 bis ca. 17:00 Uhr** im **Cafè Flowsisters, beim Schlößle 12/1 in Waldstetten**.
Mit Musik in Bewegung kommen: Manfred Banschbach ist erfahrener Musiktherapeut und Seniorenassistent. Er besucht uns beim Schwätznachmittag und animiert zu einfachen Bewegungen mit Musik. Jeder kann nach seinen Möglichkeiten mitmachen oder dabei sein. Im Anschluss ist Zeit für Austausch und Gespräche. Ein Getränk und ein Stück Kuchen werden übernommen.
Um **Anmeldung** wird gebeten unter Telefon 0162-1052994 oder per eMail: Anneliese.Iser@haus-lindenhof.de. Wer eine **Fahrgelegenheit** möchte, melde sich bitte **bis Dienstag, 20. Januar**, zwischen 9:05 und 10:30 Uhr beim **Bürgermobil** unter Telefon (07171) 403-58. Auch eine kurzfristige Teilnahme ist selbstverständlich möglich.
Wir freuen uns über zahlreiches Kommen.

Manfred Banschbach
und
Anneliese Iser (Quartiersarbeit)

Das Bürgermobil Waldstetten **befördert Sie von Montag bis Freitag** nach **vorheriger Anmeldung** in einem Umkreis von 15 km um Waldstetten und Wißgoldingen. Unser **Telefon** ist von **Montag bis Freitag zwischen 9:05 Uhr und 10:30 Uhr** besetzt. Bitte melden Sie Ihren Fahrtwunsch möglichst frühzeitig, jedoch spätestens einen Tag vor der Fahrt dort telefonisch an unter **(07171) 403-58**.

Altenförderverein Altenbegegnungsstätte/ Altenpflegeheim Waldstetten e.V.

Offener Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren
Jeden Montag in St. Johannes um **12 Uhr** servieren wir, die Ehrenamtlichen des AFÖ, Ihnen eine gute Suppe, ein leckeres Hauptgericht sowie einen Überraschungsnachtisch. Natürlich gibt es auch Getränke dazu. Kommen Sie einfach vorbei. In geselliger Runde schmeckt es doch viel besser. Nähere Auskunft gibt Cornelia Nesper, Telefon (07171) 42403.

KINDERGÄRTEN UND SCHULEN

Gemeinschaftsschule Unterm Hohenrechberg mit Sitz in Waldstetten

Nikolausfeier an der GMS Waldstetten
Am Freitag, 5. Dezember, besuchte der Nikolaus alle Kinder der Gemeinschaftsschule Waldstetten und sorgte für große Freude in der gesamten Schulgemeinschaft. Dank der diesjährigen Nikolausaktion der SMV konnte er über 800 liebevoll gestaltete Nikolauskarten mit einem Schokogruß an die Schülerinnen und Schüler überreichen. In weihnachtlicher Atmosphäre wurden zudem Punsch und Kekse für alle angeboten, die aus den Einnahmen der SMV finanziert wurden. Ein herzliches Dankeschön gilt den engagierten Schülerinnen und Schülern der oberen Lerngruppen, die diese Aktion tatkräftig unterstützt und möglich gemacht haben. Zahlreiche lachende und strahlende Gesichter zeigten, wie sehr sich die Kinder über diese schöne Tradition gefreut haben. Die Nikolausfeier hat mittlerweile einen festen Platz im Jahreskalender der GMS Waldstetten.
Die SMV freut sich schon jetzt auf die nächste Aktion – das Faschingsturnier im Basketball.

Gemeinschaftsschule in Waldstetten stellt sich vor
Die Gemeinschaftsschule ist eine noch vergleichsweise junge Schulart – und wird deshalb manchmal noch mit der früheren Hauptschule verwechselt. Tatsächlich steht sie jedoch für ein modernes Bildungskonzept mit gemeinsamem Lernen, individueller Förderung und allen Bildungsabschlüssen: vom Hauptschulabschluss über den Realschulabschluss bis hin zum Abitur.
Um dieses Schulkonzept kennenzulernen, lädt die Gemeinschaftsschule „Unterm Hohenrechberg" Waldstetten Viertklässlerinnen und Viertklässler sowie ihre Eltern am **Montag, 12. Januar, von 15.30 bis 18.30 Uhr** zu einem Info-Nachmittag ein.
Die Besucherinnen und Besucher erhalten Einblicke in den Unterrichtsalltag, die Lernkultur und die moderne Ausstattung der Schule. Während Kinder an Mitmachangeboten teilnehmen, können sich Eltern über das pädagogische Konzept informieren und beraten lassen. Lehrkräfte und Schulleitung stehen für Fragen zur Verfügung. Ein Elterncafé bietet zudem Gelegenheit zum persönlichen Austausch mit Eltern aktueller Schülerinnen und Schüler.
Weitere Informationen sowie Termine für Beratungen oder Schulführungen sind über das Sekretariat, Telefon (07171) 41367, oder auf der Schulhomepage **www.gms-waldstetten.de** erhältlich.
Die **Anmeldung der neuen Fünftklässler** erfolgt vom **9. bis 12. März 2026** im Sekretariat der Schule.

Franz-von-Assisi-Schule Waldstetten

Informationsabend der Franz von Assisi-Schule
Als Eltern will man für sein Kind das Beste. Die Begleitung ins Leben ist eine große Aufgabe und geradezu eine Berufung. Derzeit informieren sich wieder viele Eltern im Hinblick auf die Frage: „Welche Schule ist die beste für mein Kind?"
Wir laden deshalb zum Informationsabend für interessierte Eltern am **Donnerstag**, **15. Januar**, um **19.30 Uhr** in die **Mensa der Schule** ein. Der Abend stellt das Verständnis von Bildung und Erziehung an Katholischen Freien Schulen, die Erwartungen an Schülerinnen und Schüler und deren Eltern sowie das Angebot der Franz von Assisi-Schule in den Mittelpunkt. Anschließend soll Raum für Gespräch und Fragen sein.

Musikschule Waldstetten e.V.

Neujahrsgruß
Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes und glückliches Jahr 2026.

Schülervorspiele, Wertungsspiele und Klassenkonzert im Januar
Bereits im Januar ist an unserer Musikschule schon einiges geboten. Am **Mittwoch, 14. Januar**, laden Schülerinnen und Schüler verschiedener Fachbereiche zum Vorspielabend in den Bürgersaal

ein. Am **Montag, 19. Januar**, stellen die am Wettbewerb Jugend Musiziert teilnehmenden Schülerinnen und Schüler einen Auszug aus dem Wertungsprogramm vor. Am **Mittwoch, 28. Januar**, laden die Cello- und Violinenklassen in Raum 308 zum Neujahrsmusizieren ein. Beginn der Veranstaltungen ist **jeweils um 18 Uhr.** Der Eintritt ist frei.
Am **Wochenende 24. und 25. Januar** findet die Teilausrichtung des **Regionalwettbewerbes Jugend Musiziert** an unserer Musikschule statt. Teilnehmende der Wertung Drum Set, Pop stellen in den Räumen 308 und Bürgersaal ihr Wertungsprogramm vor. Das Programm ist unter https://www.jugend-musiziert.org/wettbewerbe/regionalwettbewerbe/baden-wuerttemberg/ostwuerttemberg/ einsehbar.

Das Musikalische Schatzkästchen – für Kinder zwischen 2 und 3 Jahre
Am **23. Februar** beginnt der nächste Kurs unseres Eltern-Kind-Angebots. Der Vormittagskurs findet von 10.30 bis 11.15 Uhr statt, der Nachmittagskurs von 15.30 bis 16.15 Uhr. Jeder Kurs umfasst 14 Einheiten. In diesem Kurzzeitkurs für Kinder ab ca. 2 Jahren mit einer Begleitperson gehen wir auf eine Entdeckungsreise durch die vier Jahreszeiten. Es wird gesungen, wir machen Fingerspiele, tanzen, musizieren und spielen. Bei den Kindern wird die Freude an der Musik geweckt, die Eltern erhalten Anregungen für einen musikalisches Miteinander im Alltag, die Entwicklung der Sprache, der Motorik sowie soziale Kompetenzen werden gefördert. Kursleitung hat in bewährter Weise Katrin Hascher.

Kunstschule
Kinder Keramik Club für Kinder ab 6 Jahre. 14-tägig montags von 16 bis 17.30 Uhr
Offenes Keramikatelier für Erwachsene. 14-tägig montags von 17 bis 19 Uhr und 19 bis 21 Uhr
die nächsten Termine: 12. und 26. Januar, 9. und 23. Februar, 9. und 23. März
Ort: Musikschule Waldstetten, Raum 309, Kirchberg 8, 1. Stock
Leitung: Birgit Labor
Nähere Informationen auf unserer Homepage. Anmeldung unter Telefon 0152 2165 2823

Kontakt und Information
Telefon: (07171) 44941
Mobil: 0159 03106934
Fax: (07171) 44709
E-Mail: waldstetten.musikschule@t-online.de;
msw_stefanie.henkel@t-online.de
Internet: www.musikschule-waldstetten.de
Facebook / Instagram: #waldstettenmusikschule
Sekretariats-Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 9 bis 11 Uhr, Montag und Dienstag: 14 bis 16 Uhr sowie nach Vereinbarung

vhs Gmünder VHS in Waldstetten

In dem folgenden VHS-Kurs sind noch Plätze frei:
Grundkurs "Arbeiten am PC" für Einsteiger ohne Vorkenntnisse
Anneliese Härle
In diesem Kurs steht das Arbeiten am PC im Vordergrund.
Themen:
- Aufbau eines PCs
- Umgang mit Windows und Word
Bitte mitbringen: wenn möglich, eigenen Laptop.
Y701795
4 x mittwochs, ab 14. Januar, 8.30 bis 12.15 Uhr
Musikschule
gebührenfrei
inkl. Lernmaterial

Anmeldungen zu den Kursen werden im Rathaus vormittags entgegengenommen: Telefon (07171) 403-45 | E-Mail: karin.krieg@waldstetten.de oder an der Gmünder VHS: Telefon (07171) 92515-0 | E-Mail: anmelden@gmuender-vhs.de | Internet: www.gmuender-vhs.de

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Freiwillige Feuerwehr Wißgoldingen

Großer Dank an alle Helferinnen und Helfer der Brandnacht von Wißgoldingen
Im Namen aller Beteiligten möchten wir uns herzlich bei allen bedanken, die uns beim kürzlich stattgefundenen Einsatz schnell, tatkräftig und selbstlos unterstützt haben. Ein großer Dank gilt allen, die uns mit Verpflegung versorgt haben, insbesondere der Metzgerei Scherrenbacher, der Landbäckerei Geiger, dem Gasthof Hirsch sowie allen weiteren Familien und Einzelpersonen.
Unser Dank gilt außerdem den Nachbarinnen und Nachbarn, die im Rahmen der Evakuierung betroffene Personen kurzfristig aufgenommen und betreut haben.
Ein besonders großes Dankeschön richtet sich an die drei aufmerksamen jungen Männer, die den Notruf abgesetzt haben, sowie an den Helfer, der eine betroffene Person noch vor dem Eintreffen der Feuerwehr in Sicherheit bringen konnte. Dieses schnelle und entschlossene Handeln war von unschätzbarem Wert.
Ebenso bedanken wir uns bei allen eingesetzten Kräften für ihre professionelle und engagierte Arbeit, insbesondere beim HVO, der SEG, den Feuerwehren aus Donzdorf, Süßen und Schwäbisch Gmünd mit den eingesetzten Abteilungen Innenstadt, Hauptamt, Straßdorf, Rechberg, Großdeinbach sowie bei allen weiteren beteiligten Organisationen.
Der Einsatz hat eindrucksvoll gezeigt, was Zusammenhalt, Aufmerksamkeit und ehrenamtliches Engagement bewirken können. Dafür ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten.

Abteilung Wißgoldingen
Am **26. Januar 2026** findet um **19:00 Uhr** die diesjährige **Abteilungs-Hauptversammlung** der Abteilung Wißgoldingen im **Feuerwehrhaus Wißgoldingen** statt.
Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresbericht
   - Abteilungskommandant
   - Jugendfeuerwehrwart
   - Altersabteilung
4. Grußwort Gesamtkommandant
5. Grußwort Bürgermeister / Ortsvorsteherin
6. Kassenbericht
7. Beförderungen
8. Anträge/Verschiedenes
9. Neuwahlen
   - Abteilungskommandant
   - Stellvertretender Abteilungskommandant
   - Abteilungsausschuss
10. Essen

Sonstige Anträge zur Hauptversammlung müssen bis zum 12. Januar in schriftlicher Form bei Abteilungskommandant Markus Heilig eingereicht werden.

80. Geburtstag von Karl Heilig
Die Altersfeuerwehr gratuliert Karl Heilig herzlich zu seinem 80. Geburtstag und dankt ihm für seine langjährige Treue, seinen unermüdlichen Einsatz und die Kameradschaft, die er über viele Jahre hinweg in unsere Feuerwehr eingebracht hat. Karl war insgesamt 47 Jahre aktives Mitglied der Feuerwehr und ist nun seit weiteren 13 Jahren Teil der Alterswehr. Für die Zukunft wünschen wir ihm vor allem Gesundheit, Zufriedenheit und noch viele schöne Stunden im Kreise seiner Familie, Freunde und Feuerwehrkameraden.
Mit kameradschaftlichen Grüßen

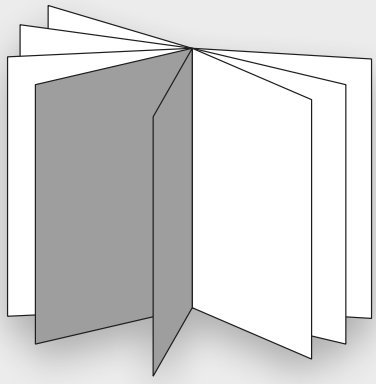
Die Altersfeuerwehr

Der Verlag im Herzen Gmünds.
einhorn-Verlag+Druck GmbH www.einhornverlag.de

Profitieren SIE VON UNSEREN

MÖGLICHKEITEN!

Präsentieren Sie sich und Ihr Unternehmen in unseren Amts- und Mitteilungsblättern. Wir geben Ihnen die passende Bühne, optimal auf Sie zugeschnitten. Egal ob Anzeige, Sonderseite oder Mittelbogen zu Ihrer Neueröffnung, Jubiläum oder Veranstaltung – wir realisieren das.

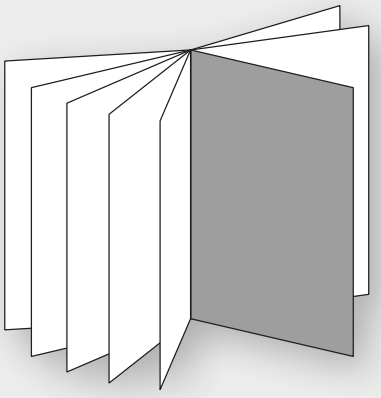


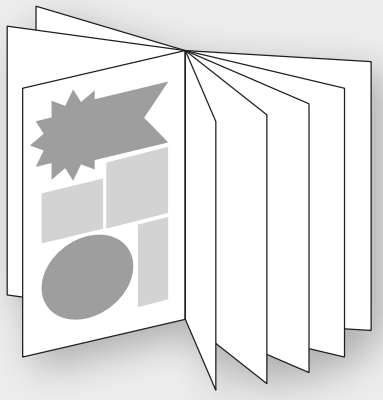
Mittelbogen

Zentral, prominent und mittendrin – dies ist Ihre Premium-Werbefläche! Ihr eigenes kleines Magazin in unseren Amts- und Mitteilungsblättern.

Sonderseiten

Fallen Sie auf! Sie möchten sich und Ihr Unternehmen attraktiv und etwas ausführlicher präsentieren? Unsere Sonderseiten machen es möglich und bieten sich als Werbefläche für den besonderen Anlass an.





Anzeigen

Mit uns wird Ihre Anzeige zum Blickfang! Es muss auch nicht immer schwarz/weiß und rechteckig sein. Mit unseren Flexi-Form-Anzeigen bringen Sie Individualität und Kreativität ins Spiel.

Sie haben weitere Fragen? Gerne informieren wir Sie unverbindlich!

Ihr Ansprechpartner

Hans-Peter Menrad
Telefon: 07171 / 927 80 - 16

E-Mail: hp.menrad@einhornverlag.de
www.einhornverlag.de

einhorn

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit
Unterm Hohenrechberg

Pfarrer Dr. Horst Walter, Telefon (07171) 8752322
E-Mail: Horst.Walter@drs.de
Pfarrer Torsten Mai, Telefon (07171) 8752323
E-Mail: Torsten.Mai@drs.de
Diakon Ľuboš Ihring, Telefon (07171) 8756176
E-Mail: Lubos.Ihring@drs.de
In seelsorglichen Notfällen erreichen Sie einen Pfarrer unter Telefon 0151 2292 6947

„Ich trage Deinen Namen in der Heiligen Nacht nach Bethlehem" – 2025
Im Advent 2025 sammelten die Benediktiner der Abtei Dormitio in Jerusalem die Namen von Menschen aus aller Welt. Die Namen wurden auf einer Schriftrolle notiert, in der Heiligen Nacht nach Bethlehem zur dortigen Geburtsgrotte getragen und somit diese Personen dem Jesuskind in der Krippe gewissermaßen ans Herz gelegt. Aus unserer Seelsorgeeinheit wurden die Namen von 1491 Menschen rechtzeitig vor Weihnachten nach Bethlehem übermitteln. Es kamen hierbei 2359 Euro an Spenden zusammen, die wir den Benediktinern für Kinder im Heiligen Land zukommen ließen. Vergelt´s Gott.

Einladung CMT für Ehrenamtliche
vom 17.bis 25.Januar findet die Messe für Tourismus und Freizeit (CMT) in Stuttgart statt. Seit vielen Jahren sind die Kirchen in Baden-Württemberg dort mit einem Stand vertreten. In diesem Jahr lädt die Messe alle ehrenamtlich Engagierten der Kirchen am **Sonntag, 25. Januar**, bei freiem Eintritt auf die Messe nach Stuttgart ein. Sie können den hierfür erforderlichen QR-Code in den Pfarrbüros während der Öffnungszeiten erhalten.

Abschluss der Aktion "Handys als Kollekte"
Ab 1. September 2025 haben wir in unserer Seelsorgeeinheit bei der Aktion „Handys als Kollekte" mitgemacht. Es wurden insgesamt 2 Tablets und 57 Mobiltelefone abgegeben, die wir weitergeleitet haben. Wie schon angekündigt, werden pro gespendetem Altgerät die kirchlichen Hilfsorganisationen „missio Aachen" und „Brot für die Welt" einen finanziellen Beitrag für die Unterstützung ihrer Projektpartnerinnen und -partner im Globalen Süden erhalten. Wir bedanken uns bei allen, die mitgemacht und somit auch zur Unterstützung der Hilfswerke beigetragen haben.

Seniorennachmittag in Straßdorf
Der Ambulante Pflegedienst des Malteser Hilfsdienstes in Schwäbisch Gmünd wird beim Seniorennachmittag am **Mittwoch, 21. Januar,** um **14.30 Uhr** im **Gemeindezentrum Straßdorf** zu Gast sein und über das Thema „Pflegebedürftig und jetzt?" informieren. Wir laden alle Seniorinnen und Senioren unserer Seelsorgeeinheit dazu ganz herzlich ein. Für Kaffee und Kuchen ist wie immer bestens gesorgt.

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit
St. Maria Hohenrechberg Pfarramt (07171) 42881
Freitag, 9. Januar
18.30 Uhr Heilige Messe (WK – kein Fahrdienst)
Weggottesdienst der Erstkommunionkinder, gemeinsame Wanderung zur Wallfahrtskirche, Treffpunkt um 17.50 Uhr an der Bruder-Klaus-Kapelle
Sonntag, 11. Januar – Taufe des Herrn – 1.Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Heilige Messe (WK – kein Fahrdienst)

St. Cyriakus Straßdorf Pfarramt (07171) 42949
Sonntag, 11. Januar – Taufe des Herrn – 1.Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Heilige Messe

Katholische Kirchengemeinde St. Laurentius Waldstetten

Kirchberg 2
Telefon 07171/42186, Fax 07171/44675
StLaurentius.Waldstetten@drs.de
www.se-unterm-hohenrechberg.de

Öffnungszeiten im Pfarramt Waldstetten
Montag: geschlossen
Dienstag: geschlossen
Mittwoch: 09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag: 10.00 bis 12.00 Uhr

Gottesdienstordnung vom 10. bis 18. Januar
Samstag, 10. Januar
18.30 Uhr Wortgottesfeier
Sonntag, 11. Januar – 1. Sonntag im Jahreskreis – Taufe des Herrn
09.00 Uhr Heilige Messe, parallel Kinderkirche
Montag, 12. Januar
18.30 Uhr ökumenisches Friedensgebet
Dienstag, 13. Januar
08.20 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Heilige Messe
Mittwoch, 14. Januar
18.30 Uhr Andacht für den Frieden
Donnerstag, 15. Januar
18.30 Uhr Heilige Messe, anschließend Eucharistische Anbetung in Stille bis 19.45 Uhr
Freitag, 16. Januar
07.40 Uhr Schülergottesdienst
Samstag, 17. Januar
17.30 Uhr Beichte **entfällt**
18.30 Uhr Firmauftakt
Sonntag, 18. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Heilige Messe

Kinderkirche
Am **Sonntag**, **11. Januar,** findet die Kinderkirche zum Thema "Du bist für mich da" um **9 Uhr** im **Begegnungshaus** statt.

Ökumenisches Friedensgebet
Am **Montag**, **12. Januar**, wollen wir gemeinsam für den Frieden beten. Wir beginnen um **18.30 Uhr** im **Begegnungshaus**. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Katholische Öffentliche
BÜCHEREI Waldstetten

Zu folgenden Zeiten haben wir für Sie geöffnet: **Montag und Mittwoch**, jeweils von **16 bis 18 Uhr**, auf dem Kirchberg 6, Telefon 495815. Die Ausleihe ist kostenlos.

Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Baptist Wißgoldingen

Zur Vorstatt 15
Telefon 07162/29570, Fax 07162/941476
stjohannesbaptist.wissgoldingen@drs.de
www.se-unterm-hohenrechberg.de

Pfarrbüro Wißgoldingen
Öffnungszeiten: Montag: 16.00 bis 18.00 Uhr
und Mittwoch: 10.00 bis 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie auch die Mitteilungen unter „Seelsorgeeinheit".

Gottesdienstordnung vom 10. bis 18. Januar
Samstag, 10. Januar
17.30 Uhr Beichte
18.30 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 11. Januar – Taufe des Herrn – 1. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Heilige Messe (Totengedenken: Renate Hofele, Erika Dangelmaier, Maria und Manfred Scheel)
17.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 13. Januar
17.30 Uhr Rosenkranz
Mittwoch, 14. Januar
07.40 Uhr Schülergottesdienst
Donnerstag, 15. Januar
18.30 Uhr Heilige Messe, anschließend Eucharistische Anbetung in Stille bis 19.45 Uhr
Freitag, 16. Januar
17.30 Uhr Rosenkranz
Sonntag, 18. Januar – 2.Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Heilige Messe
17.30 Uhr Rosenkranz

Sitzung Kirchengemeinderat Wißgoldingen
Die nächste Sitzung des Kirchengemeinderats findet am **Dienstag, 13. Januar,** um **19.30 Uhr** statt. Die Tagesordnung des öffentlichen Teils findet sich im Schaukasten.

Organisierte Nachbarschaftshilfe in Wißgoldingen
Einsatzleitung: Ute Prößler, Telefon 0176 52866105 oder über das Pfarrbüro.

ich leih' dir was.
Katholische Öffentliche Bücherei Wissgoldingen

Bücher, Zeitschriften, CD´s – kostenlose Ausleihe für Groß und Klein. **Dienstags** von **16 bis 18 Uhr** im Pfarrhaus Wißgoldingen, Telefon (07162) 29570.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE WALDSTETTEN

Evangelisches Pfarramt Waldstetten, Max-Reger-Weg 6,
Telefon 07171/42222; Öffnungszeiten Pfarrbüro: Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr; E-Mail: pfarramt.waldstetten@online.de;
Handy bei Störungen: 0152 21942219;
Internet: www.evangelische-kirchengemeinde-waldstetten.de

Wochenspruch 1. Nach Epiphanias: Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. (Römer 8,14)

Sonntag, 11. Januar
08.50 Uhr Gottesdienst in der Bruder-Klaus-Kapelle in Rechberg (Pfarrer Krieg).
10.00 Uhr Gottesdienst in der Erlöserkirche in Waldstetten mit Verabschiedung und Neueinsetzng des Kirchengemeinderats (Pfarrer Krieg).
Montag, 12. Januar
18.30 Uhr Friedensgebet in Begegnungshaus St. Laurentius in Waldstetten.

Friedensgebet
Termine 2026: Montag, 12. Januar, 2. Februar sowie 2. März jeweils um **18.30 Uhr im großen Saal des Begegnungshauses St. Laurentius** in Waldstetten.

KIBIWO-Team
Kinderbibeltage 2026 „save the date" | neuer Termin: **13. und 14. März**
Freitag, 15:00 bis 18:00 Uhr | Samstag, 09:00 bis 15:30 Uhr mit Gottesdienst von 16:00 bis 17:00 Uhr, anschließend Grillfestle. Alle Kinder von 6 bis 14 Jahren sind herzlich zu einem erlebnisreichen Wochenende im Begegnungshaus eingeladen. Unter dem Motto „Das geheimnisvolle Logbuch" werden wir mit der Kapitänin Edda und dem Schüler Mats in See stechen und einiges über Ängste und Mutmacher erfahren. Auf euch wartet ein spannendes Bibeltheater, gemeinsam spielen, backen, basteln, singen und vieles mehr. Neugierig? Dann kommt vorbei, wir freuen uns auf Euch. **Anmeldung und nähere Informationen** ab Februar 2026.
Euer Kibiwo-Team

Verstärkung fürs Kibiwo-Team gesucht
An alle Jugendliche, junge Erwachsene und Junggebliebene: Wir suchen dringend Verstärkung für unser Kibiwo-Team. Ob zur Unterstützung in der Küche, bei Spiel- und Bastelangeboten oder für versteckte Schauspiel-Talente das Bibeltheater: Es gibt immer viel zu tun. Bei Interesse bitte melden auf dem evangelischen Pfarramt, Telefon (07171) 42222 | auf dem katholischen Pfarramt, Telefon (07171) 42186 | bei Tatjana Weingard, Telefon (07171) 997450.

Ökumenische Versperkirche Waldstetten, lädt ein von **Sonntag, 25. Januar, bis Sonntag, 1. Februar 2026**, im **Begegnungsraum von St. Johannes**. Die Vesperkirche wird auch 2026 wieder für Sie da sein. Wieder unter dem Motto MUT MACHEN laden wir Menschen aus allen Lebensbereichen ein, gemeinsam Zeit zu verbringen, eine warme Mahlzeit zu genießen und sich auszutauschen. Die Vesperkirche ist ein besonderer Ort und bietet nicht nur warmes Essen, sondern schafft auch Raum für Begegnungen und Gemeinschaft. Gerade in den kalten Wintermonaten sind sie ein Anker für alle, die Begegnung suchen, sei es durch ein Gespräch, seelsorgerische Begleitung oder einfache durch das Gefühl, unter Menschen zu sein.
Wenn Sie in der Vesperkirche mitarbeiten oder einen Kuchen backen wollen: **Anmeldung** bei Heidrun Herkommer Telefon (07171) 43690 | E-Mail Herkommer@aol.com

Vorschau
Sonntag, 18. Januar
08.50 Uhr Gottesdienst im Bezirksamt in Wißgoldingen (Pfarrer Krieg).
10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus „Mitte" in Straßdorf (Pfarrer Krieg).

Jahreslosung für 2026: Gott spricht: Siehe, ich mach alles neu (Offenbarung 21,5)

Gottes Segen auch im Neuen Jahr wünscht Ihnen Ihre evangelische Kirchengemeinde Waldstetten.

VEREINSMITTEILUNGEN

Tennisclub Waldstetten e.V. 1976

Einladung: Skiausfahrt
Der TCW lädt alle ab 18 Jahren zur Skiausfahrt nach Lermoos ein.
Wann: **7. Februar** | Abfahrt **6:00 Uhr**, Ankunft 23:00 Uhr, jeweils am **Tennisheim**
Kosten: Anzahlung 50 Euro (Gesamt voraussichtlich 99 Euro)
Anmeldung bis 15. Januar per Mail bei pressewart@tc-waldstetten.de
Wir freuen uns auf einen schneereichen und spaßigen Skitag mit allen. Euer TCW

Schützenverein Waldstetten e.V.

Winterrunde 2025/2026: Kreisklasse Nord
SV Waldstetten 4 – SGi Schwäbisch Gmünd 1
1407 Ringe : 991 Ringe
Vanessa Waibel 364; Leandro Säckl 358; Max Bühlmaier 344; Keanu Aloisi 341; Thomas Hirner 340; Tim Hudelmaier 339; Ludwig Herkommer 335

SV Metlangen-Reitprechts 5 – SV Waldstetten 5
1232 Ringe : 1308 Ringe
Fabian Hörner 369; Peter Herkommer 321; Jürgen Weidmann 314; Jürgen Kaiser 304

Kreativ-Effektiv-Originell | www.einhornverlag.de

Max Bühlmaier erneut Schützenkönig
Traditionell am Samstag vor Weihnachten kam der Schützenverein Waldstetten zur Jahresfeier zusammen. Ein geselliger Abend bei Speis und Trank wurde umrahmt von der Siegerehrung der Vereinsmeister 2026. Positiv hervorzuheben ist das großartige Engagement der Schützenjugend. Verschiedene Disziplinen wurden geschossen – was die Vielfältigkeit des Vereins unterstreicht. Max Bühlmaier wurde, wie schon oft in den Vorjahren, Schützenkönig (69,8 Teiler). Seine beiden Ritter wurden Ralf Rommel (78,4 Teiler) und Tom Bühlmaier (249,2 Teiler). Bei den Kombinationspokalen setzten sich Leandro Säckl (599 Ringe (Junioren)) und Florian Weller (1384 Ringe (Schützen)) durch.
Die komplette Ergebnisliste ist auf der Homepage abrufbar: http://www.schuetzenverein-waldstetten.de/sport/index

Schachfreunde Waldstetten 1982 e.V.

Jugendschach
Unser erstes Jugendschach nach den Weihnachtsferien findet am **Freitag, 9. Januar,** von **17.00 bis 18.30 Uhr** in der **Musikschule** Waldstetten, Schulhaus Kramer, Kirchberg 9, Raum 301. Es sind alle Mädchen und Jungen ab 6 Jahren herzlich eingeladen, die sich für das Schachspiel interessieren oder Ihre Spielstärke steigern wollen.
Angeboten werden das Erlernen des Schachsports und Schachspiel.
Inhalte sind die Lehre der Schachregeln und weitergehende Grundlagen wie Eröffnungs- oder Endspiellehre sowie Übungen zur Festigung des Erlernten. Es ist keine Anmeldung erforderlich.
Mehr unter: www.schachfreundewaldstetten.de

Übungsabend für Erwachsene
Wir möchten darauf hinweisen, dass unser erster Übungsabend für Erwachsene im **Landgasthof „Veit" in Weilerstoffel** am **Freitag, 9. Januar**, stattfindet. Es sind auch Nichtvereinsmitglieder oder Gastspieler eingeladen, die einfach gerne Schach spielen. Es ist keine Anmeldung notwendig.

Liederkranz Waldstetten e.V.

Danksagung und Glückwünsche fürs neue Jahr 2026
Der Liederkranz Waldstetten bedankt sich recht herzlich bei allen, die uns zu unserem Weihnachtskonzert am 4. Advent auf dem Hohenrechberg besucht haben und natürlich auch ein Dank an Besucher, die uns bei der Bewirtungsaktionen "Rast unterm Schwarzhorn" und der Bewirtung an der Winterhütte am Stuifenparkplatz im Jahr 2025 durch Verzehr von Essen und Getränken unterstützt haben. Aber auch danken wollen wir den Helferinnen und Helfern, ohne die die ganzen Veranstaltungen nicht hätten stattfinden können.
Wir wünschen allen Sängerinnen und Sängern sowie allen Freunden und Bekannten des Liederkranz Waldstetten ein gutes und gesegnetes neues Jahr 2026.
Auch in diesem Jahr wird es wieder Konzerte und Bewirtungsaktion geben. Wir halten Euch auf dem Laufenden.
Euer Liederkranz Waldstetten

All voices
Für unsere nächste **Singstunde** treffen wir uns wie üblich am **Dienstag, 13. Januar,** um **19:30 Uhr** im **Schulhaus "Krill"** im Raum 308.
Kurzfristige Änderungen kommen dann per Mail bzw. WhatsApp.

Männerchor
Zu unserer nächsten **Singstunde** treffen wir uns am **Donnerstag, 8. Januar, um 19.30 Uhr** in der **Franz von Assisi-Schule** (Eingang Mensa).

Einladung
Der Männerchor des Liederkranzes Waldstetten lädt alle Männer, welche Freude am Singen haben, herzlich ein, mit uns alle 14 Tage zu singen. Kommen Sie einfach unverbindlich in eine unserer Singstunden.

Obst- und Gartenbauverein Waldstetten e.V.

Schnittkurs mit Franz-Josef Klement
Am **Samstag, 17. Januar,** um **14:00 Uhr** findet ein Schnittkurs im **OSANG** statt. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch.

Der **Infoabend zum Workshop Korbflechten,** der für den 16. Januar im Streuobstzentrum geplant war und so auch im Jahresprogram veröffentlicht wurde, **fällt leider aus**.

Vortrag: Invasive Pflanzen erkennen und richtig handeln
Der Bezirksverband für Obst- und Gartenbau Schwäbisch Gmünd lädt herzlich zu einem Vortrag zum Thema „Invasive Pflanzen – eine Herausforderung für Gärten, Streuobstwiesen und Landschaft" ein. Invasive Pflanzen breiten sich zunehmend aus und verdrängen heimische Arten. Sie stellen eine wachsende Herausforderung für Gärten, Streuobstwiesen und unsere Kulturlandschaft dar. Das Seminar gibt einen praxisnahen Überblick über problematische invasive Pflanzenarten in unserer Region und zeigt auf, wie diese erkannt, eingeordnet und sinnvoll bekämpft werden können.
Referentin ist **Christiane Karger**, die ihr Fachwissen und ihre Erfahrungen anschaulich weitergibt.
Termin: Montag, 19. Januar, um 19:00 Uhr
Ort: Streuobstzentrum Schwäbisch Gmünd
Zielgruppe: Mitglieder der Obst- und Gartenbauvereine. **Gäste** sind herzlich willkommen.
Im Anschluss besteht Gelegenheit zum Austausch und zur Diskussion.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Waldstetten

Mittwoch, 14. Januar – Seniorengruppe
Besuch des "fem Forschungsinsitut" in Schwäbisch Gmünd
Führung durch das Institut mit anschließender Wanderung durch Schwäbisch Gmünd und Einkehr.
Treffpunkt: **13.30 Uhr** am **Malzéviller Platz**
Organisation: Ursula Böhme

Freitag, 23. Januar – Chorensemble "Zupft ond g'songa"
Wir treffen uns zur Probe um **17.30 Uhr** im **Wanderheim Heuchlingen**

Sonntag, 1. Februar – Gemeinschaftswanderung
Wanderung zum Hofcafé mit Einkehr
Wir wandern vom Abenteuerspielplatz über den Staatswald Richtung Weiler/Herdtlinsweiler. Einkehr zum Mittagessen im Hofcafe. Zurück geht es über die Weilermer Skihütte nach Waldstetten.
Treffpunkt: **11.00 Uhr** am **Parkplatz Abenteuerspielplatz**
Wanderzeit: ca. 3 Stunden
Wanderführer: Peter Waitschies
Bitte beachten: Eine **Anmeldung** ist **bis 18. Januar** erforderlich bei Peter Waitschies unter 0151 2077 9939

Waldstetter Wäschgölten e.V.

Neujahrswünsche der Waldstetter Wäschgölten
Die Waldstetter Wäschgölten wünschen allen Vereinsmitgliedern sowie allen Freundinnen und Freunden der Waldstetter Fasnacht ein gutes, glückliches und gesundes neues Jahr und freuen sich darauf, auch in dieser Saison mit Euch wieder Fasnacht in Waldstetten zu feiern. Wir würden uns über zahlreiche Besucher auf unseren diesjährigen Veranstaltungen freuen und bedanken uns heute schon recht herzlich für Euer Kommen. Ein weiterer herzlicher Dank geht an unsere Sponsoren und Unterstützer, welche uns dabei helfen, die fasnachtliche Tradition in Waldstetten aufrecht zu erhalten. In diesem Sinne: "Seid an der Fasnacht mit dabei und feiert mit uns – Wäschgölt Ahoi!"
Herzlichst grüßend, Eure Waldstetter Wäschgölten

33 Jahre Guggenmusik Waldstetter Lachabatscher
In knapp einer Woche wird heuer die Fasnachtssaison 2026 mit einem doppelten Paukenschlag eröffnet: Zum einen feiert unsere **Guggenmusik Waldstetter Lachabatscher** ihr **33-jähriges Jubiläum** und wird zum anderen dazu auch noch ihr **„Jubiläumskostüm“** der Öffentlichkeit vorstellen. Am **17. Januar** wird die Stuifenhalle in Waldstetten dann zum Party-Hotspot: ab **19 Uhr** gibt es fette Stimmung mit „DJ Reg meets Guggen“, dazu noch Bierbar, Drink Pink Bar und vieles mehr. Das Guggenmusik-Line Up kann sich natürlich auch sehen lassen: Neben den Lokalmatadoren spielen die Omsnomgugga aus Weiler in den Bergen, die Freiwillige Guggenmusik Überdruck aus Wetzgau, die Gmendr Gassafetza sowie die Remstalgugga aus Böbingen zum Jubiläum auf. **Tickets** für dieses „Event to be“ gibt es im Vorverkauf unter www.eventfrog/33-Jahre-LB zum Preis von 5 Euro (zzgl. Servicegebühr) sowie an der Abendkasse für 10 Euro – der Einlass ist ab 16 Jahren. Sichert Euch jetzt Eure Tickets und seid dabei, wenn unsere Guggenmusik ihr Jubiläum so feiert, wie es sich gehört: laut, bunt und legendär.
Wir grüßen herzlichst mit Wäschgölt Ahoi und Lacha-Batscher

24. Männerballett-Tanzturnier in Waldstetten
„Lasset die Tänze beginnen!“ – unter diesem Motto laden das Waldstetter Männerballett next generation sowie die Waldstetter Wäschgölten am **Samstag, 24. Januar**, herzlich zum 24. Männerballett-Tanzturnier in die **Stuifenhalle** Waldstetten ein.
In diesem Jahr sorgen vier Männerballette aus der Region für Spannung auf der Tanzfläche: das Männerballett Wißgoldingen, das Männerballett des TV Weiler in den Bergen, das Katerballett der Fachsenfelder Naschkatza sowie als Gastgeber das Waldstetter Männerballett next generation. Sie alle treten beim tänzerischen Wettkampf gegeneinander an und versprechen jede Menge Energie, Humor und beeindruckende Choreografien.
Für zusätzliche Highlights sorgen verschiedene Showacts. Mit dabei sind die Showtanzgruppe der Fachsenfelder Naschkatza, die Prinzengarde und Showtanzgruppe des TV Weiler in den Bergen, die Prinzengarde des TSV Böbingen sowie unsere Jungwäschweibergarde. Ein weiteres Highlight des Abends ist der Auftritt der Guggenmusik „Waldstetter Lachabatscher“, die wie gewohnt die Stuifenhalle zum Beben bringen wird.
Für beste Licht- und Tonverhältnisse sorgt erneut das Team von „Stuifen-Sound“, das auch im Anschluss an die Siegerehrung bei der After-Dance-Party mit mitreißenden Beats und rockigen Klängen für bebende Stimmung sorgt.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Neben Speisen und Getränken stehen den Gästen eine Schnapsbar, eine Weinbar sowie eine Bierbar zur Verfügung. Der Einlass beginnt um 18.30 Uhr, ab **19.30 Uhr** betreten die „Mäba-Gladiatoren“ die Tanzfläche.
Eine Neuerung gibt es in diesem Jahr ebenfalls: Erstmals wird ein Kartenvorverkauf für Gäste ab 18 Jahren angeboten. Die Tickets kosten 10 Euro im Vorverkauf (Abendkasse: 11 Euro). Da das Kartenkontingent begrenzt ist, empfiehlt sich eine frühzeitige Sicherung.
Die Veranstalter freuen sich auf einen unvergesslichen Abend und grüßen närrisch mit
„Wäschgölt – Ahoi und Hacke Spitze – Hoch das Bein!“

Fasching für Menschen mit und ohne Behinderungen
Auch in diesem Jahr veranstalten die Waldstetter Wäschgölten wiederum gemeinsam mit dem Landratsamt Ostalbkreis unter der Schirmherrschaft von Landrat Dr. Joachim Bläse den **"Fasching für Menschen mit und ohne Behinderungen"** am **25. Januar** in der **Stuifenhalle** in Waldstetten. Der **Beginn** ist um **13.30 Uhr**, um das leibliche Wohl bemüht sich der DRK-Ortsverein Waldstetten und wir würden uns freuen, Euch recht zahlreich begrüßen zu dürfen.
Wir grüßen herzlichst mit Wäschgölt Ahoi

WortGottesdienst
Für viele Fasnachtsbegeisterte ist er eines der Highlights der Saison, auch wenn er eher die leisen und nachdenklichen Töne der Fasnacht hervorbringt: unser **WortGottesdienst** in der Fasnachtszeit. Der WortGottesdienst mit dem Thema „Merci, dass es dich gibt“ findet in diesem Jahr am **Sonntag, 25. Januar**, in der **katholischen Kirche St. Laurentius in Waldstetten** statt und beginnt um **18 Uhr**. Die musikalische Untermalung obliegt unserer Guggenmusik Lachabatscher sowie Michael Fauser an der Orgel – Liederbücher liegen für den Gottesdienst aus. Pfarrer Dr. Horst Walter und Pamela Rembold von den Waldstetter Wäschgölten laden dazu recht herzlich ein und wir würden uns freuen, Euch recht zahlreich und gerne auch kostümiert an dieser besonderen Veranstaltung begrüßen zu dürfen.
Wir grüßen herzlichst mit Wäschgölt Ahoi

Kartenvorverkauf für den Wäschgöltenball am 6. Februar
Schon heute ergeht eine ganz herzliche Einladung zu unserem Wäschgöltenball am **6. Februar** in der **Stuifenhalle in Waldstetten**. Feiert mit uns einen entspannten und unterhaltsamen Fasnachtsabend unter dem Motto "Vegas, Baby!" mit buntem Programm, Barbetrieb und bester Tanz- & Partymusik mit DJ Suni. Der Kartenvorverkauf ist bereits gestartet – **Karten sind nur im Schnappschuß in Waldstetten zum Preis von 12 Euro** erhältlich. Wir würden uns freuen, Euch recht zahlreich auf dem Wäschgöltenball begrüßen zu dürfen.
Wir grüßen herzlichst mit Wäschgölt Ahoi

Heimatverein Waldstetten/Wißgoldingen e.V.

Spieleabend
Am **Dienstag, 13. Januar**, findet ab **19 Uhr** in der **Museumsstube** unser Spieleabend statt. Neue Mitspieler sind uns herzlich willkommen. Es können auch eigene Spiele mitgebracht werden, die dann in der Gruppe ausprobiert werden.

Kolping

Kolpingsfamilie Waldstetten

„Gott hat die Welt nicht für einen, sondern für viele Menschen geschaffen, die in Gemeinschaft miteinander leben sollen. Allein kann der einzelne Mensch für die Bedürfnisse seines Lebens nicht sorgen, er hat fremde Hilfe notwendig und muss darum seinesgleichen suchen.“ (Adolph Kolping 1813-1965)

Januar-Aktionen
Für unsere beiden Januar-Aktionen sind noch Plätze frei:
- Herzhafte Apfelversuchung am Freitag, **16. Januar,** bei der Mosterei Seiz in Straßdorf
- **JongeAlde Tages-Skiausfahrt** am Samstag, **24. Januar**
Das Wetter macht Lust aufs Skifahren und gemeinsame Zeit...
So günstig kommt man normalerweise nicht zu einem Tag auf den Brettern. Falls sich fürs Skifahren nicht genügend anmelden, werden wir es nicht mehr anbieten. Also schnell anmelden, dabei sein, Spaß haben – alle weiteren Infos dazu findet Ihr auf unserer Homepage www.kolping-waldstetten.de

Unsere nächsten Termine im Überblick
Fr. 16.01.2026: Herzhafte Apfelversuchung
Sa. 24.01.2026: Skiausfahrt
06.-08.03.2026: Familien-Skiwochenende in Obersaxen

Schaut doch auch mal wieder auf unsere Internetseite, dort findet Ihr aktuelle Infos über unsere Kolpingsfamilie sowie Ausschreibungen, Rückblicke und Fotos: www.kolping-waldstetten.de. Zu all unseren Veranstaltungen ergeht herzliche Einladung an Jung und Alt. Wir freuen uns 2026 auf ein Wiedersehen mit Euch. In diesem Sinne, bleibt gesund, gelassen und uns treu**.**
Treu Kolping

LandFrauen Waldstetten

Blumen aus Draht herstellen
Wie im **Programm 2026** angekündigt, werden wir am **Donnerstag**, **15. Januar,** beim s'Blümle in Schechingen Blumen aus Draht herstellen. **Abfahrt** ist bei **Getränke Meyer** um **18 Uhr**. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Es sind noch **2 Plätze** frei. Info und Anmeldung bei Susanne Blessing, Telefon 9226777

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Waldstetten

Infoserie „Unser Körper – unsere Gesundheit“ | Stammzellenspende

Alle 15 Minuten erhält in Deutschland ein Mensch die Diagnose Blutkrebs. Unter den Betroffenen befinden sich zahlreiche Kinder und Jugendliche. Viele Erkrankte sind im Verlauf ihrer Behandlung auf eine Stammzellenspende angewiesen.

Blutkrebs ist eine Erkrankung des Knochenmarks und des blutbildenden Systems. Durch die Bildung bösartigen Blutzellen wird die normale Blutbildung gestört. Diese Krebszellen verdrängen gesunde Blutzellen und beeinträchtigen dadurch lebenswichtige Funktionen des Blutes: Infektionen können nicht mehr ausreichend bekämpft, Sauerstoff nicht effektiv transportiert und Blutungen nicht mehr zuverlässig gestoppt werden.

Grundsätzlich kann sich jede Person im Alter zwischen 17 und 55 Jahren, die in einem guten gesundheitlichen Zustand ist, als potenzielle Stammzellenspenderin oder Stammzellenspender registrieren lassen. Die eigentliche Spende ist ab dem 18 Lebensjahr möglich. Ähnlich wie bei der Blutspende sollte ein Mindestgewicht von 50 kg vorliegen. Für die Registrierung ist lediglich ein Wangenabstrich notwendig, hiermit werden individuelle Gewebemerkmale bestimmt. Zeigen diese eine Übereinstimmung mit einem Patienten, folgen weitere Tests. Stammzellen befinden sich in hoher Konzentration im Knochenmark, insbesondere im Bereich des Beckenkamms.

Es gibt grundsätzlich zwei verschiedene Verfahren für die Stammzellenspende:

Die periphere Stammzellenentnahme (wird in 80 Prozent angewandt)

Über einen Zeitraum von fünf Tagen erhält die Spenderin bzw. der Spender den Wachstumsfaktor G-CSF, ein körpereigenes Hormon, das auch natürlicherweise im Körper vorkommt. Dieses Medikament steigert gezielt die Anzahl der Stammzellen im Blut, sodass sie anschließend über ein spezielles Verfahren direkt aus dem Blut gewonnen werden können. Während der Gabe des Medikaments können vorübergehend grippeähnliche Symptome auftreten, es ist aber kein stationärer Aufenthalt notwendig. Für die eigentlich Spende wird der Spendende an einen Zellseparator angeschlossen, der in seiner Funktionsweise mit einer Dialyse vergleichbar ist. Über einen intravenösen Zugang wird das Blut aus einem Arm entnommen und durch den Zellseparator geleitet, in diesem werden die Stammzellen herausgefiltert. Das verbleibende Blut wird anschließend über einen zweiten intravenösen Zugang in den anderen Arm zurückgeführt. Die Spende an sich dauert ungefähr vier Stunden und nur in seltenen Fällen ist eine Nachspende am Folgetag notwendig. Dieses Verfahren wird seit über 25 Jahren angewendet und bislang sind nach aktuellem wissenschaftlichen Stand keine Langzeitnebenwirkungen bekannt.

Die Knochenmarkentnahme (wird in 20 Prozent angewandt)

Bei dieser Methode werden dem Spendenden unter Vollnarkose aus dem Beckenkamm ca. fünf Prozent des Knochenmarks entnommen. Nach dem Eingriff können für einige Tage lokale Wundschmerzen auftreten, diese sind in ihrer Intensität mit den Schmerzen einer Prellung vergleichbar. In der Regel bleibt die Spenderin bzw. der Spender nach der Entnahme noch zwei bis drei Tage zur Beobachtung im Krankenhaus. Das entnommene Knochenmark regeneriert sich innerhalb weniger Wochen selbstständig. Abgesehen von den allgemeinen Risiken einer Vollnarkose bestehen keine relevanten gesundheitlichen Beeinträchtigungen.

Nach einer Stammzellenspende besteht eine Sperrfrist von zwei Jahren. Eine Registrierung als potenzielle Spenderin oder Spender ist unter anderem bei der DKMS möglich.

Quelle: www.dkms.de

30 ZONE

30 km/h in den Wohngebieten unseren Kindern und älteren Mitbürgern zuliebe!

Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V., Stamm Einhorn

Liebe Eltern und Stammesmitglieder,

Musisches Wochenende

Wir laden Euch zu einem kreativen Wochenende ein. Das Ziel für 2026: Unser Pfadiheim mithilfe eines besonderen Gastes zu verschönern. Wenn der Gast das Heim am Ende vom Wochenende kunterbunt genug findet, wird es eine Überraschung geben. Wir freuen uns auf Euch, bringt genug Motivation und Kreativität mit. Wir treffen uns am **16. Januar** um **16 Uhr** am **Pfadiheim** Waldstetten. Ende am **18. Januar** um **14:30 Uhr** am Pfadiheim Waldstetten. Kosten 15 Euro.

Anmeldungen sind raus und gehen bitte bis 9. Januar an die Lagerleitung Lore, Vincent & Frieder

Gruppentermine

Meute Schlauer Fuchs und Sippe Paqua
freitags von 16:30 bis 18:00
Suppe Phönix
donnererstags von 16.30 bis 18.00 Uhr

Termine

16. bis 18. Januar – Musisches Wochenende
22. Februar – Thinkingday
13. bis 15. März – Sippenführerschulung
Herzlichst Gut Pfad
Euer Einhorn

Nachhaltige Zukunft Waldstetten e.V.

Repaircafé Waldstetten
reparieren statt wegwerfen.

- **Freitag, 9. Januar**, ist es wieder soweit. **Zwischen 14:30 und 17:30 Uhr** werden erneut ehrenamtliche Reparierer versuchen, Ihre defekten Gegenstände zu retten.
- Alles, was Sie selber tragen und zu uns bringen können.
- Neu: jetzt auch Märklin-Modellbahnen.
- Was nicht geht sind Mikrowellengeräte, Drucker, Handys.

Auch Kaffee und Kuchen wird es wieder für alle geben, die vorbeikommen, auch wenn Sie kein defektes Teil mitbringen. Fragen stellen Sie gerne an repaircafewaldstetten@outlook.de. Wir freuen uns auf Sie in der **Mensa der Gemeinschaftsschule Waldstetten.**

ALTERSGENOSSENVEREINE

Altersgenossenverein 1959

Liebe Altersgenossen,
alles Gute für das neue Jahr 2026. Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und fröhliche Treffen in unserem Verein.

Altersgenossenverein 1962/63

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und ihren Familien ein gutes, gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2026.
Passt auf Euch auf und bleibt gesund.

Vorankündigung: Am **Freitag, 16. Januar**, ist auch schon unser erster **Stammtisch** in diesem Jahr beim **„Stadtwirt“ in Straßdorf**. Zu beachten: Abweichend zum Jahresprogramm findet der Stammtisch **ohne** Partner statt.
Euer Ausschuss

ORTSCHAFT WISSGOLDINGEN

Turnverein Wißgoldingen 1896 e.V.

Geschäftszeiten: freitags 18.00- 19.00 Uhr
Telefon 01578-5068303
E-Mail: info@tv-wissgoldingen.de

Wir trauern ...
um **Peter Abele**, der über 45 Jahre Mitglied im Turnverein war und sich in vielfältiger Weise engagiert hat. Wir werden sein Andenken in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Abteilung Handball
HSG Winzingen/Wißgoldingen/Donzdorf
Für weitere Berichte und Bilder besuchen Sie bitte unsere Homepage: http://www.hsg-wiwido.de

Vorschau
Samstag, 10. Januar | Schafhausäckerhalle, Plochingen
gE-Jugend-St.1
12:00 Uhr TV Plochingen – HSG WiWiDo
wE-Jugend-St.1
13:00 Uhr TV Plochingen – HSG WiWiDo
gD-Jugend-Bezirksliga
14:30 Uhr TV Plochingen – HSG WiWiDo 2

Samstag, 10. Januar | BOSIG-Hohensteinhalle, Gingen a.d. Fils
wE-Jugend-St.6a
14:30 Uhr SG Lauterstein/Treffelhausen/Böhmenkirch – HSG WiWiDo 3

Samstag, 10. Januar | TB-Sporthalle beim Schulzentrum Halde, Neuffen
wB-Jugend-Bezirksliga
16:15 Uhr HC Wernau – HSG WiWiDo

Sonntag, 11. Januar | EWS-Arena 2, Göppingen
wF-Jugend-St.1a
13:00 Uhr HSG Stuttgarter Kickers/TuS Metzingen – HSG WiWiDo

60Plus-Rückblick am 29. Januar im Hasenheim
Allen Lesern und 60Plus-Freunden wünschen wir ein glückliches und gesundes neues Jahr. Wir beginnen um **16 Uhr** mit einem Essen. Danach lassen wir unsere Ausflüge vom vergangenen Jahr in einer Bilderschau an uns vorüberziehen. Gleich anschließend stellen wir unser 2026 Programm vor.
Neben den regelmäßigen 60Plus-Teilnehmern sind besonders unsere ehemaligen Teilnehmer sowie alle an schönen Landschaftsaufnahmen unserer näheren und weiteren Heimat Interesierten herzlich eingeladen.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Nächste Ausfahrt am 19. Februar ins Daimler-Benz-Museum nach Stuttgart.
Martin Klaus

Schützenkameradschaft Wißgoldingen e.V.

Rundenwettkampf – Ergebnisse
LuftgewehrKreisklasse Nord
Skam Wißgoldingen 1 : SV Brend 2 1390 : 1325 Ringe
Einzelergebnisse: Jürgen Heilig 355 Rg., Jana Mehlan 348 Rg., Manfred Knödler 347 Rg., Hans Böhringer 340 Rg., Heiko Mehlan 303, Matthias Hörsch 301 Ringe.

Luftpistole Kreisklasse Nord
Skam Wißgoldingen 1 : SV Göggingen 1 1265 : 1305 Ringe
Einzelergebnisse: Frank Angetter 341 Rg., Guido Deininger 313 Rg., Rainer Kupfer 307 Rg., Michael Mochmann 304 Rg., Heiko Mehlan 266 Rg., Peter Wagner 245 Ringe.

SV Durlangen 2 : Skam Wißgoldingen 2 1321 : 1372 Ringe
Einzelergebnisse: Michael Urbez 353 Rg., Dag Pares 345 Rg., Jürgen Schweizer 344 Rg., Klaus Bayer 330 Rg., Michael Baur 329 Rg., Michael Pares 329 Ringe.

Sportpistole Kreisliga Nord
SV Täferrot 1 : Skam Wißgoldingen 2 679 : 738 Ringe
Einzelergebnisse: Frank Angetter 255 Rg., Rolf Schmid 250 Rg., Guido Deininger 233 Rg., Michael Mochmann 229 Rg., Jürgen Schweizer 202 Ringe.

Skam Wißgoldingen 3 : SV Straßdorf 2 768 : 723 Ringe
Einzelergebnisse: Oliver Holzwarth 261 Rg., Achim Krumpschmid 254 Rg., Michael Schneider 253 Rg., Rainer Kupfer 241 Ringe.

SV Durlangen 2 : Skam Wißgoldingen 4 713 : 760 Ringe
Einzelergebnisse: Michael Baur 260 Rg., Matthias Mangold 256 Rg., Kai Gehring 244 Rg., Roland Gehring 159 Rg., Peter Wagner 126 Ringe.

KTZV Z334 Wißgoldingen e.V.

www.ktzv-wissgoldingen.de

Hähnchen über die Straße
Der Kleintierzuchtverein Wißgoldingen bietet am **Samstag, 10. Januar, von 16:30 bis 19:30 Uhr** einen Hähnchen- und Pommes-Verkauf "über die Straße" an. **Vorbestellung** ist am **Freitag, 9. Januar,** zwischen 10 und 12 Uhr sowie 14 und 18 Uhr nur unter **Telefonnummer 0174 81 04 186** möglich.
Der Vorstand des KTZV Wißgoldingen e. V.

Förderverein des Musikvereins Harmonie Wißgoldingen

27. Musikerfasching in der Kaiserberghalle
Am **Samstag, 31. Januar,** findet in der Kaiserberghalle in Wißgoldingen der 27. Musikerfasching statt, welcher vom Förderverein des Musikvereins Wißgoldingen zur Förderung der Jugendvereinsarbeit veranstaltet wird. Die Veranstaltung beginnt um **19:30 Uhr**, Einlass ist bereits ab 18:30 Uhr.
Freuen Sie sich auf einen farbenfrohen und stimmungsvollen Abend mit abwechslungsreichen Showacts, humorvollen Büttenreden, unterhaltsamer Musik und Gelegenheiten zum Tanz. Musikalisch führt die Showband „More Fun“ schwungvoll durch den Abend.
Alle Gäste sind herzlich eingeladen, die festlich dekorierte Kaiserberghalle zu besuchen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt – unter anderem mit hausgemachten Schnitzeln mit Soße und Kartoffelsalat.

Vorverkauf – Ticketkategorien:
- Sitzplatzkarte: 13 Euro
- Stehplatz (nur Einlass): 11 Euro
- Abendkasse: Eintritt 14 Euro
- Kinder unter 14 Jahren ohne festen Sitzplatz haben freien Eintritt.

Tickets sind ab dem 10. Januar bequem online erhältlich unter: eventfrog.de/TicketsMusikerfasching26

DORFVEREIN e.V. Wißgoldingen

Liebe Dorfvereinsmitglieder, Freunde und Unterstützer,
wir wünschen allen ein gutes Neues Jahr 2026 mit Gesundheit, Zuversicht und Zufriedenheit.
Ganz großen Dank an alle, die uns im vergangenen Jahr bei unseren zahlreichen größeren und kleinen Aktionen und Veranstaltungen tatkräftig unterstützt haben. Besonders freut es uns, dass wir unser bisheriges kukturelles Angebot wie Ausstellungen, Vernissagen und Lesungen endlich um unser Kleines KuKaff-Kino erweitern konnten, das uns und unseren Gästen bereits zwei spannende und unterhaltsame Kinoabende beschert hat.
Auch unser Projekt Alter Schulhof ist im vergangenen Jahr weit gediehen. Hier warten wir aufs Frühlingserwachen, um das bisher Geleistete genießen zu können. Mit frischem Elan können wir dann auch die noch anstehenden Dinge erledigen und uns auf einige schöne Aktionen im Hof freuen, denn wir haben für das frisch

begonnene Jahr auch schon einiges in Planung und freuen uns auf Eure Mithilfe.
Nach der wohlverdienten Winterpause legen wir ab Dienstag, 13. Januar, wieder mit dem KuKaff-Betrieb los und freuen uns auf unsere Gäste.
Euer Vorstand des Dorfvereins Wißgoldingen

KuKaff
Liebe KuKaff-Gäste,
ab Dienstag, 13. Januar, haben wir wieder geöffnet. Wir freuen uns auf Euch.

Euer KuKaff Gastro-Team

Lust auf Kräuterkunde ? www.einhornverlag-shop.de

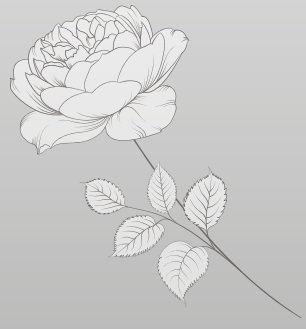
AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Jagdgenossenschaft Rechberg

Einladung zum Rehessen am 22. Januar um 18:45 Uhr im Foyer der Gemeindehalle Rechberg
Hiermit laden wir zum diesjährigen Jagdessen ein. Eingeladen sind alle Rechberger Jagdgenossen ab 2 ha jagdbarer Fläche (ohne Begleitperson) und aktive Landwirte (mit einer Begleitperson). Wie immer wird es einen Bericht des gräflichen Hauses zur Jagd geben. Um besser planen zu können, würden wir uns über eine **Zu- oder Absage bis zum 18. Januar** an menzel-jg-rechberg@gmx-topmail.de oder telefonisch unter 0151 68893224 freuen.

Euer Jagdvorstand

Du bist nicht mehr
da wo du warst,
aber du bist überall,
wo wir sind.



Wir trauern um unser Mitglied

Doris Waibel

Sie wird immer einen festen Platz
in unserer Erinnerung einnehmen.
Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

LandFrauen Waldstetten

Laden Sie sich die einhorn-App!

Digitales Abonnement Ihres Amts- und Mitteilungsblatts
Leseproben • Magazine • Sonderveröffentlichungen

Für mehr Informationen scannen Sie einfach den QR-Code!

einhorn

BESTATTUNGEN MÄNNEL
IMMER FÜR SIE DA!

Inhaber Edgar Kutscher

... und plötzlich ist alles anders.

Wenn Sie Hilfe brauchen sind wir an Ihrer Seite.

Jederzeit!

Hauptstraße 24
73553 Alfdorf

Martin-Luther-Weg 1
73527 Lindach

Telefonisch 24h erreichbar

07172 31668

Achtung: Nicht vergessen!

DER FIXE FELIX

Reparaturschnelldienst
rund ums Fenster
Joachim Holz
Waldstetten

Rollläden Markisen Jalousien

Telefon: 07171-499763

seit über 80 Jahren
DETTINGER
maler & gipser
MEISTERBETRIEB
Telefon 07171/66111
Waldstetten – Wolfsgasse 3

hofele
Industrie- und Städtereinigung

Verstopfter Abfluss?

Waldstetten
Tel. (07171) 104 68 00

Übernehme
Baumfällarbeiten
mit Entsorgung.
Shala
Telefon 07171/8076906
Mobil 0160/4534429

GARTENPFLEGER

WIR KÜMMERN UNS UM IHRE GARTENARBEIT
ORDENTLICH – ZUVERLÄSSIG – TERMINGERECHT

A. Ekinci · Im Fuggerle 70 · 73525 Schwäbisch Gmünd
Tel. 0176 341 162 38 · ekinciali536@gmail.com

Tagespflege

Senioren-Insel an der Mühle in Waldstetten, Beim Schlössle 12

- Aktivierung und Gedächtnistraining
- Demenzhilfe durch Tiertherapie
- Pflege für Senioren

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag,
8.00 bis 16.30 Uhr

Einladung zum kostenlosen Probetag

Fahrdienst für unsere Gäste möglich!

fit & betreut GmbH
info@fit-betreut.de

Telefon 07161 9240 - 202
www.fit-betreut.de

Professionell, diskret, besenrein

- ✓ **Umzüge** und **Transporte**
- ✓ **Nachlassauflösungen**
- ✓ **Räumungen**
- ✓ **Entsorgungen** und **Entrümpelungen**

EFI
Niederlassung Böbingen

Stephan Ecker
Böbingen

Telefon 0171 1234 979

Seit 1974 erscheint jährlich das einhorn Jahrbuch.

Zahlreiche Highlights aus Kultur, Sport sowie dem gesellschaftlichen Leben in Schwäbisch Gmünd bieten viel Unterhaltung und erinnern an ein ereignisreiches Jahr 2025.

Fester Einband,
272 Seiten, 27,00 €

Erhältlich im Buchhandel, in unserem Servicebereich am **Sebaldplatz 1 in Schwäbisch Gmünd** und versandkostenfrei in der einhorn-App und auf **www.einhornverlag-shop.de**

einhorn

Wandkalender 2026

Mit Tourenvorschlag für jeden Monat

14 Seiten, DIN A4 quer, beidseitig bedruckt
ISBN 978-3-95747-196-3

9,90 €

Erhältlich im Buchhandel, in unserem Servicebereich am Sebabaldplatz 1 in Schwäbisch Gmünd sowie versandkostenfrei in der **einhorn-App** und auf **www.einhornverlag-shop.de**

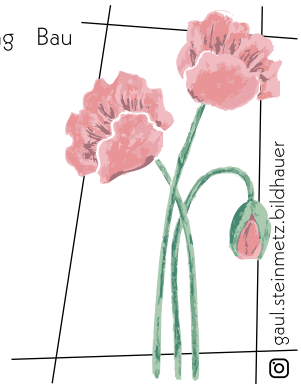
einhorn

abele Treppenlifte
07362 · 95 62 46 www.abele-treppenlifte.de

Grabmal Bildhauerei Restaurierung Bau

GAUL
steinmetz
bildhauer

Schwäbisch Gmünd
07171 2117 gaul-steinmetz.de
Aalener Straße 9



Metzgerei & Feinkost
Stengel
Inhaber: Armin Hildenbrandt Metzgermeister
Qualität frisch und preiswert kaufen!

Unsere Angebote vom 8. bis 10. Januar 2026

Kalbsgulasch	100 g nur	1,99 €
Rindergulasch	100 g nur	1,89 €
Leberkäse, gebacken	100 g nur	1,29 €
Fleischsalat	100 g nur	1,19 €

Mittagstisch von 11 bis 13 Uhr zum Mitnehmen

Do., 15.01.: Rindergulasch, Spätzle und Kartoffelsalat	10.- €
Fr., 16.01.: Spaghetti Bolognese mit Salat	8.- €

Gmünder Straße 12–14
73550 Waldstetten
Telefon 07171/42320
Telefax 07171/49413

Pflege Zuhause
Home Care
Häusliche Kranken- und Altenpflege

Tagespflege - Gemeinsam auf dem Hof
Ein Lächeln, ein Gespräch, ein sicherer Tag.
Unsere Tagespflege kostet **47 € pro Tag**, damit niemand verzichten muss - denn Pflege darf **nicht vom Geld abhängen**.

Tel.: 0170-7632579 - Sie sprechen mit Rolf Irtenkauf
www.tagespflege-schwaebisch-gmuend.de

SCHMIDT
WINTERZEIT ist SERVICEZEIT
Gegen Vorlage dieser Anzeige, bis zum 30. Januar 2026:
20% AUF ALLE INSPEKTIONEN
inkl. Premiumwäsche
Abhol- und Lieferservice
Tel. 07171 61565
Goethestr. 89 · Schwäbisch Gmünd

Warum sprechen wir eigentlich so oft vom Preis und so selten vom Wert?

Näher am Leben

Volksbank Göppingen

Einladung Infotag

Bad- und Heizungs-modernisierung – kompetent aus einer Hand

Sonntag 18.01.2026

10 bis 17 Uhr

Handwerk
mit Qualität
seit 1967

Wolf
Der Wolf aus Heubach

Wir informieren Sie ausführlich in unserer Ausstellung und unseren Fachvorträgen – besuchen Sie uns in Heubach

10.30 Uhr + 15.30 Uhr
Wärmepumpe im Altbau – geht das wirklich?
Welche Rolle spielt Photovoltaik?
Wärmepumpe, Batteriespeicher und dynamische Stromtarife im Zusammenspiel

---

14 Uhr
Das Bad mit Zukunft – komplett und kompetent aus einer Hand

Wolf
Der Wolf aus Heubach

Böbinger Straße 52 · 73540 Heubach
T 07173 9106-0 · www.wolf-gmbh.de

energie experte

bad&heizung®